Markt Igensdorf Info

Amtsblatt
des Marktes Igensdorf
und Mitteilungsblatt

Igensdorf, Mitteldorf, Eichenmühle • Stöckach, Unterlindelbach, Oberlindelbach • Pommer, Bremenhof, Neusleshof •
Oberrüsselbach, Kirchrüsselbach, Mittlrüsselbach, Unterrüsselbach, Weidenmühle, Weidenbühl, Lindenhof
Lindenmühle • Pettensiedel, Affalterbach, Etlaswind, Haselhof • Dachstadt, Bodengrub, Letten, Lettenmühle

An alle Haushalte

14. Oktober 2022 • Ausgabe **10/2022**

Baubeginn zur Sanierung der B2 in Igensdorf und Mitteldorf

Am 5. Oktober haben die Bauarbeiten zur Straßensanierung der Bundesstraße 2 in Mitteldorf begonnen. Der erste Bauabschnitt reicht von der Einfahrt zum Netto-Markt bis zur südlichen Einfahrt zum BayWa-Gelände.

Zunächst wurde auf der Fahrbahn in Richtung Weißenohe die Deck- und Tragschicht abgefräst. Die Rinnen und Borde sowie die Gehwege werden erneuert. Sobald die Fahrbahn wieder befahrbar ist, wechselt die Baustelle auf die andere Straßenseite. Die Verkehrsführung erfolgt mit einer Ampelanlage. Die Zufahrten zur BayWa und zum Nettomarkt sowie zur Tankstelle sind frei. Die Zufahrt für Feuerwehr- und Rettungsfahrzeuge ist gewährleistet.

Fortsetzung auf Seite 2.

IN DIESER AUSGABE...

Seite

Amtsblatt des Marktes Igensdorf	3
Mitteilungen Markt Igensdorf	3-8
Veranstaltungskalender	9
Bücherei, Jugend, Senioren	10-13
Notdienste	13
Schulen, Kindertagesstätten	14-15
Kirchengemeinden	16-17
Wissenswertes & Termine	17-19
Vereine und Verbände	20-23

Auch abrufbar unter www.igensdorf.de

Am ersten Baustellentag machten sich 1. Bürgermeister Edmund Ulm und Bauamtsleiter Stefan Popp ein Bild von der Situation vor Ort und ließen sich von den Mitarbeitern der Firma Strabag den Ablauf erläutern.

Fortsetzung vom Titel:

Die Anwohner werden gebeten, sich zur Planung von Heizöl- oder anderen größeren Lieferungen direkt mit den Mitarbeitern der Baufirma vor Ort abzustimmen.

Die Zufahrt zu allen anderen Geschäften in Igensdorf und Mitteldorf außerhalb des aktuellen Baufeldes ist uneingeschränkt möglich.

Nach der Winterpause folgen 2023 die weiteren Bauabschnitte. Im Verlauf der Sanierungsarbeiten wird aufgrund der Sanierung eines Brückenbauwerkes vorübergehend eine Vollsperrung erforderlich. Der Markt Igensdorf wird in enger Absprache mit der ausführenden Firma und dem Staatlichen Bauamt über den Verlauf der Baumaßnahme informieren.

1. Bürgermeister Edmund Ulm und Bauamtsleiter Stefan Popp verstehen die Sorgen der Anwohner und Gewerbetreibenden an der B2 und haben bereits erste Maßnahmen eingeleitet, um die Bauzeit für alle Betroffenen so erträglich wie möglich zu gestalten.

Auf dem Betriebsgelände der Fa. BayWa Agrar in Mitteldorf werden Parkflächen zur Verfügung gestellt, auf die Anwohner, Kunden oder auch Mitarbeiter anderer Gewerbebetriebe ausweichen können. Die Bauhof-Mitarbeiter der Marktgemeinde haben die neu bereitgestellten Parkflächen bereits markiert. Die Ver-

kehrsteilnehmer werden gebeten, mit Rücksicht auf den Geschäftsbetrieb der BayWa nur auf den dort markierten Flächen zu parken

Die Marktgemeinde bemüht sich weiterhin, für Gewerbetreibende weitere Ausweichflächen zu schaffen. Die Bauverwaltung hat in enger Absprache mit den Gewerbetreibenden Bauzaun-Banner in Auftrag gegeben, die darauf hinweisen, dass die Zufahrt zu den Geschäften möglich ist. Der Markt Igensdorf wird fortlaufend über die Tagespresse, das Wochenblatt und auf seiner Homepage über die Baustellensituation sowie den Fortgang der Bauarbeiten berichten.

1. Bürgermeister Ulm und Bauamtsleiter Stefan Popp bedankten sich bei den Mitarbeitern der BayWA für die neu geschaffenen Parkmöglichkeiten. Sein Dank gilt auch den Mitarbeitern des Bauhofes, die schnell und zuverlässig auf der freigeräumten Fläche die Parkplätze gut erkennbar markiert haben.

Öffnungszeiten Rathaus

Montag bis Freitag 08.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag zusätzlich 14.00 - 17.30 Uhr

Telefon Zentrale: 0 9192 - 92 52-5
(Terminvereinbarung erforderlich)

Personalversammlung

Das Rathaus bleibt am Montag, den 17.10.2022 wegen einer Personalversammlung von 9 - 12 Uhr für den Parteiverkehr geschlossen.

Bürgerversammlungen 2022

Alle Bürgerinnen und Bürger des Marktes Igensdorf sind herzlich eingeladen, an den verbleibenden Bürgerversammlungen teilzunehmen. Erörtert werden nur gemeindliche Angelegenheiten.

Bitte übermitteln Sie der Verwaltung Anfragen bzw. zu behandelnde Tagesordnungspunkte drei Tage vor der jeweiligen Bürgerversammlung, damit Unterlagen usw. beigezogen werden können. Das Wort erhalten grundsätzlich nur Gemeindeglieder.

Ausnahmen kann die Bürgerversammlung beschließen. Den Vorsitz führt der 1. Bürgermeister oder ein von ihm bestellter Vertreter. Dem Vertreter der Aufsichtsbehörde kann auf Verlangen das Wort erteilt werden. Empfehlungen der Bürgerversammlung müssen im Marktgemeinderat innerhalb einer Frist von drei Monaten behandelt werden. Die Versammlungen beginnen jeweils pünktlich um 20 Uhr.

Die Bürgerversammlungen in Dachstadt und Igensdorf fanden bereits am 5. und 6. Oktober statt.

Terminübersicht Bürgerversammlungen

Datum	Uhrzeit	Ortsteile	Ort
Mittwoch, 19.10.2022	20 Uhr	Ober-, Kirch-, Mittel-, Unterrüsselbach, Lindenhof, Lindenmühle, Weidenbühl und Weidenmühle	Vereinshaus in Mittelrüsselbach, Benzendorfer Straße 10
Donnerstag, 27.10.2022	20 Uhr	Pettensiedel, Etlaswind, Affalterbach und Haselhof	Landgasthof Drei Linden in Etlaswind, Wirtsgässlein 5
Mittwoch, 2.11.2022	20 Uhr	Stöckach, Ober- und Unterlindelbach	Sportheim FC Stöckach, Egloffsteiner Straße 11, 2. OG
Dienstag, 8.11.2022	20 Uhr	Pommer, Bremenhof und Neusleshof	Gasthaus Zum Grünen Tal, Pommer 17

Amtsblatt des Marktes Igensdorf

Bekanntmachung

Verordnung des Marktes Igensdorf über die Freigabe verkaufsoffener Sonntage und den Ladenschluss an den Marktsonntagen

Auf Grund des § 14 Abs. 1 des Gesetzes über den Ladenschluss i.d.F. der Bekanntmachung vom 02.06.2003 (BGBl. S. 744), zuletzt geändert durch Art. 430 der Verordnung vom 31.08.2015 i.V. mit § 12 DelV in der Fassung vom 28.01.2014 (GVBl. S. 22), zuletzt geändert durch § 1 der Verordnung vom 17.03.2015 (GVBl. S. 28) und Art. 42 LStVG in der jeweils geltenden Fassung erlässt der Markt Igensdorf folgende

Verordnung

§ 1

(1) Abweichend von den Vorschriften des § 3 Abs. 1 Nr. 1 des Ladenschlussgesetzes dürfen die Verkaufsstellen im Gemeindegebiet Igensdorf aus Anlass eines Marktsonntages an Markttagen jeweils von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr für den geschäftlichen Verkehr geöffnet sein.

(2) Marktsonntage sind zum Marktfest der vorletzte Sonntag im August und zum Adventsmarkt der 1. Adventssonntag.

§ 2

Die Vorschriften des Gesetzes über den Schutz der Sonn- und Feiertage, des § 17 des Ladenschlussgesetzes, die Bestimmungen des Arbeitszeitgesetzes, des Jugendarbeitsschutzgesetzes, des Mutterschutzgesetzes und die Regelungen des Tarifvertrages für die Arbeitnehmer im Einzelhandel sind zu beachten.

§ 3

Das Offenhalten der Verkaufsstellen während der allgemeinen Ladenschlusszeiten außerhalb der in § 1 dieser Verordnung bestimmten Zeiten stellt eine Ordnungswidrigkeit nach § 24 Ladenschlussgesetz bzw. eine Straftat nach § 25 Ladenschlussgesetz dar.

§ 4

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung im gemeindlichen Mitteilungsblatt in Kraft.

Igensdorf, den 30. September 2022
Markt Igensdorf
Edmund Ulm, 1. Bürgermeister

Mitteilungen des Marktes Igensdorf · Bürgerbüro

Hinweis auf die Stillen Tage

Die Zeit der Stillen Tage steht uns wieder bevor. Wir bitten Sie um Beachtung, sollten Sie für diese Tage eine Veranstaltung planen.

Stille Tage nach Art. 3 Abs. 1 FTG sind: Allerheiligen, Volkstrauertag (vorletzter Sonntag im November), Totensonntag, Buß- und Bettag, Heiligabend, Aschermittwoch, Gründonnerstag, Karfreitag, Karsamstag.

Veranstaltungen an diesen Tagen können nur bedingt/selten genehmigt werden. Wir bitten Sie, Ihre Veranstaltung für einen anderen Tag zu planen, um nicht mit den gesetzlichen Bestimmungen in Konflikt zu geraten. Bei weiteren Fragen können Sie sich gerne an das Bürgerbüro unter 09192-9252 62 wenden.

Mitteilungen des Marktes Igensdorf · Finanzverwaltung

Geldspenden zugunsten Geflüchteter

Ausstellung von Spendenquittungen

Die Finanzverwaltung des Marktes Igensdorf wird in den kommenden Tagen allen Spenderinnen und Spendern, die über die Bankverbindung der Gemeinde Geld zugunsten geflüchteter Ukrainer*innen gespendet haben, eine Spendenquittung zukommen lassen. Diese geht Ihnen automatisch zu, soweit wir Ihre Spende zuordnen können.

Sollten Sie eine Spendenquittung wünschen, jedoch bis Ende Oktober keine erhalten haben, nehmen Sie bitte Kontakt mit Alina Mannschedel aus der Finanzverwaltung des Marktes Igensdorf auf. Frau Mannschedel erreichen Sie

- per Mail unter: alina.mannschedel@igensdorf.de
- telefonisch unter: 09192/9252-272

Beitragsbescheide Wasserversorgungs- und Entwässerungseinrichtungen

Ab dem 14. Oktober 2022 versendet der Markt Igensdorf die Zahlungsbescheide für die Verbesserung und Erneuerung der Wasserversorgungs- sowie der Entwässerungseinrichtung.

Beitragsbescheide Entwässerungseinrichtung

Auf Grundlage der Beitragssatzung für die Verbesserung und Erneuerung der Entwässerungseinrichtung (VES/EWS) des Marktes

Holzdiebstahl

In Oberlindelbach wurden 4 bis 5 Ster im Wald aufgeschichtetes Holz gestohlen. Das Holz war gespaltet, auf 1-Meter-Stücke gesägt, aufgeschichtet und mit einer Plane abgedeckt.

Die Polizei Ebermannstadt bittet um Hinweise unter Tel. 09194-73880.

Fundsachen September

- 1 x Sonnenbrille
- 1 x Brille

Igensdorf vom 25.07.2022 erlässt der Markt Igensdorf Beitragsbescheide, da die umzulegenden Maßnahmen abgeschlossen sind.

Die Beitragsberechnung ist auf den Bescheiden ausgewiesen.

Vorauszahlungsbescheide Wasserversorgungseinrichtung

Auf Grundlage der Beitragssatzung für die Verbesserung und Erneuerung der Wasserversorgungseinrichtung (VES/WAS) des Marktes Igensdorf vom 25.07.2022 erlässt der Markt Igensdorf Vorauszahlungsbescheide. Da die Maßnahmen nach § 1 der VES/WAS noch nicht abgeschlossen sind, werden gemäß Art. 5 Abs. 5 Kommunalabgabengesetz (KAG) i.V.m. der VES/WAS Vorauszahlungen auf die voraussichtlich zu zahlenden Beiträge erhoben. Der endgültige Verbesserungsbeitrag ergeht unter Anrechnung der geleisteten Vorauszahlungen nach Abschluss der Verbesserungs- und Erneuerungsmaßnahmen.

Kein Bankeinzug

Da es sich um Beiträge handelt, werden diese, anders als die Gebühren für Wasser und Kanal, nicht automatisch abgebucht. Die Beitragsschuld muss daher bis spätestens zum Fälligkeitstag auf eines der im Bescheid angegebenen Konten überwiesen werden! Die Beiträge werden einen Monat nach Bekanntgabe des Bescheides zur Zahlung fällig.

Mehrwertsteuer

Der reduzierte Mehrwertsteuerbetrag von 7% wird nur für die Einrichtungen der Wasserversorgung fällig, nicht für die Entwässerungseinrichtungen.

Mitteilungen des Marktes Igensdorf · Bauverwaltung

Immergrüne gesucht!

Die Mitarbeiter des Bauhofes werden im November wieder an vielen Standorten in der Marktgemeinde beleuchtete Christbäume aufstellen. Hierfür suchen wir noch geeignete Bäume. Wenn Sie auf Ihrem Grund Tannen oder Fichten haben, die Ihnen „über den Kopf gewachsen“ sind und Sie sich entschließen können, den Baum zu spenden, so übernehmen wir gerne die fachgerechte Herausnahme und den Abtransport.

Bitte melden Sie sich bei der Bauverwaltung unter 09192 / 9252-74 oder unter bauverwaltung@igensdorf.de

Mitteilungen des Marktes Igensdorf · Wasserversorgung

Abkochgebot Oberlindelbach beendet

Bei routinemäßigen Wasseruntersuchungen gemäß Trinkwasserverordnung aus der zentralen Wasserversorgung des Marktes Igensdorf am 09.09.2022 wurden mikrobiologische Grenzwertüberschreitungen (Keimbelastung) festgestellt. Die vermutete Keimbelastung war möglicherweise auf einen Rohrbruch zurückzuführen. Als Sofortmaßnahme wurde auf Anordnung des Gesundheitsamtes für das Ortsnetz Oberlindelbach ein Abkochgebot angeordnet. In enger Zusammenarbeit mit dem Gesundheitsamt Forchheim haben Wassermeister Bernhard Britting und Wasserwart Jörg Sieben zwei Spülungen des Ortsnetzes sowie die Reinigung und Desinfektion der Kammern im Hochbehälter durchgeführt. Das Wasser wird regelmäßig beprobt.

Am 6. Oktober 2022 konnte dann auf Anweisung des Gesundheitsamts Forchheim die Abkochanordnung für Oberlindelbach aufgehoben werden.

Vorsorgliche Chlorierung des Trinkwassers

Als weitere Vorsichtsmaßnahme hatte das Gesundheitsamt Forchheim die Chlorierung des Trinkwassers für das gesamte Leitungsnetz der Wasserversorgung Igensdorf angeordnet.

Wichtig: Das Trinkwasser bleibt trotz der Chlorierung trinkfähig. Besondere Vorsichtsmaßnahmen im Umgang mit dem Trinkwasser sind nicht erforderlich. In Einzelfällen kann eine leichte Geruchsbelastung auftreten, die aber unbedenklich ist.

Das Wasser wird regelmäßig beprobt. Sobald die Laborwerte in Ordnung sind und das Gesundheitsamt grünes Licht gibt, wird die Chlorierung beendet. Zum Redaktionsschluss dieses Mitteilungsblattes bestand die Chlorierungsanordnung noch. Der Markt Igensdorf informiert über das Ende der Maßnahme auf www.igensdorf.de sowie in der Tagespresse.

Mitteilungen des Marktes Igensdorf · Kultur und Vereine

Jahreshauptversammlung der Vereinsvorstände 2022

In regelmäßigen Abständen treffen sich die Vorstände der Igensdorfer Vereine mit dem 1. Bürgermeister sowie der Verwaltung des Marktes Igensdorf zum Austausch über die Anliegen und die Belange der Vereine sowie zur Planung von Festlichkeiten oder Veranstaltungen, bei denen die Igensdorfer Vereine sich regelmäßig präsentieren und mit ehrenamtlichem Engagement das Leben in der Marktgemeinde bunt und vielfältig machen.

So lud am 27. September der 1. Bürgermeister zum Dialog mit den Vereinsvorständen ein. Auf der Tagesordnung stand unter anderem der diesjährige Adventsmarkt, der nach allgemeinem Wunsch soweit es das Pandemie-Geschehen zulässt wie gewohnt stattfinden soll. Viele Vereine sagten ihre Stände und Beiträge dazu bereits jetzt fest zu, so dass die Planungen für den Adventsmarkt 2022 nun anlaufen.

Aber auch das Ferienprogramm für die Sommerferien 2023, das letzte sowie das kommende Marktfest, Vorschläge für Ehrungen im Ehrenamt, das nächste Marktsingen und die besonderen Termine und Highlights der Vereine im kommenden Jahr waren Gesprächsthemen.

Ohne Vereine geht es nicht. Das trifft auch für die Ausgestaltung des Ferienprogramms für die Igensdorfer Schülerinnen und Schüler zu. Ebenso wie engagierte Privatpersonen tragen viele ehrenamtlich aktive Übungsleiter in den Vereinen jedes Jahr zu einem gelungenen Angebot an Aktivitäten für die Igensdorfer Kinder und Jugendlichen bei. Nach zwei Jahren Pandemie und Einschränkungen soll das Ferienprogramm 2023 wieder größer werden, sodass sich die Kinder wieder auf viele tolle Angebote und Kurse im Rahmen des Sommerferienprogramms freuen dürfen.

Bürgermeister Edmund Ulm dankte nochmals allen Vereinen und Ehrenamtlichen, die in diesem Jahr zum Gelingen des Markt-

festes beigetragen haben, darunter auch die FFW Rüsselbach, die bedauerlicherweise nicht mit auf dem Marktfest-Plakat angekündigt wurde, wofür sich die Verwaltung ausdrücklich entschuldigt.

Das Resümee zum Marktfest 2022 fiel von allen Seiten rundum positiv aus. Einzig der Regen zu Beginn des Nachtflohmarktes hätte nicht sein müssen, wurde befunden. Die positiven Aspekte überwogen jedoch, so dass beschlossen wurde, das Marktfest 2023 nochmals in einem ähnlichen Rahmen auszurichten. Alle Igensdorfer Vereine sind herzlich zu einer aktiven Mitgestaltung eingeladen.

Eine Idee, die der Markt Igensdorf gerne gemeinsam mit Vereinen, Bürgern und Bürgerinnen und Institutionen der Gemeinde umsetzen möchte, ist das Projekt „Lebendiger Adventskalender“. Bei diesem können Interessierte sich in der Zeit vom 01. bis zum 24. Dezember an einem vorab festgelegten Tag eine kleine Aktion rund um ihre Einrichtung oder ihr Zuhause überlegen, bei der Menschen sich begegnen und in lockerer Atmosphäre zu einem vorweihnachtlichen Miteinander zusammenkommen können. Der lebendige Adventskalender wird erstmals für 2023 geplant.

Bereits in diesem Jahr wird das Igensdorfer Christkind seine Besuche bei Einrichtungen und Veranstaltungen wieder aufnehmen und auch den Adventsmarkt besuchen. Parallel dazu wird es in der Vorweihnachtszeit auch wieder über seinen himmlischen Briefkasten zu erreichen sein.

Vielen Dank an die Vereine für Ihr Engagement in der Gemeinde und für die gute Zusammenarbeit. Wir freuen sich auf deren Fortsetzung im kommenden Jahr. Für alle Anliegen und Wünsche der Vereine an die Gemeinde ist Frau Blecken-Sörensen unter silke.blecken-soerensen@igensdorf.de oder telefonisch unter 09192/9252-75 zu erreichen.

Öko-Modellregion Fränkische Schweiz

Förderung von Bio-Kleinprojekten

Die Öko-Modellregion Fränkische Schweiz ruft unter dem Vorbehalt der Bewilligung durch das Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken und unter Berücksichtigung der nachfolgend genannten Bedingungen zur Einreichung von Förderanfragen für Kleinprojekte im Rahmen des „Verfügungsrahmens Ökoprojekte“ auf:

Förderaufruf Verfügungsrahmen Ökoprojekte

2023 stehen wieder insgesamt 50.000 Euro zur Verfügung für die Förderung von Kleinprojekten, die den Aufbau regionaler Bio-Wertschöpfungsketten voranbringen und das Bewusstsein für regionale Bio-Lebensmittel stärken. Durch die frühzeitige Antragsstellung können geförderte Projekte bereits im Januar 2023 nach Vertragsabschluss in die Umsetzung gehen. Ein Kleinprojekt ist dabei ein Vorhaben, das mindestens 500 € bis höchstens 20.000 €

förderfähige Netto-Gesamtkosten umfasst, in Öko-Modellregion umgesetzt wird und zur Erreichung der Ziele der Öko-Modellregion beiträgt. Gefördert werden maximal 50% der zuwendungsfähigen Nettokosten. Zu beachten gilt außerdem, dass das Projekt bis zum 20.09.2023 abgeschlossen und abgerechnet sein muss, so dass bis spätestens zum 01.10.2023 der Durchführungsnachweis vorgelegt werden kann.

Was kann gefördert werden?

Mit dem „Verfügungsrahmen Ökoprojekte“ können Kleinprojekte durchgeführt werden, die der Umsetzung des Konzepts der Öko-Modellregionen dienen und im Gebiet der Öko-Modellregion liegen.

Förderfähig sind beispielsweise Kleinprojekte zur

- Stärkung der regionalen Bio-Land- und Ernährungswirtschaft und regionaler Bio-Wertschöpfungsketten,
- Verbesserung der regionalen Versorgung mit Bio-Lebensmitteln,
- Stärkung des Absatzes von regionalen Bio-Produkten und
- Bewusstseinsbildung für Akteure regionaler Bio-Wertschöpfungsketten (Erzeuger, Verarbeiter, Handel, Gastronomie, Verbraucher usw.).

Antragstellung:

Förderanfragen können ab sofort bis zum **07. November 2022** beim Management der Öko-Modellregion eingereicht werden. Das erforderliche Antragsformular und das Merkblatt mit ergänzenden Hinweisen stehen im Internet-Förderwegweiser des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (StMELF) unter www.stmelf.bayern.de/agrarpolitik/foerderung/286531/ zur Verfügung.

Ausführliche Informationen finden Sie zudem auf der Seite der Öko-Modellregion

→ www.oekomodellregionen.bayern/fraenkische-schweiz

Gerne helfen wir Ihnen auch bei der Antragstellung. Nehmen Sie dazu einfach Kontakt mit uns auf.

Lisa Distler | 0160 93282113 | lisa.distler@oeko-fraenkische.de

Julius Stintzing | 0171 49 86 182 | julius.stintzing@oeko-fraenkische.de

ILE-Zusammenschluss Wirtschaftsband A9 Fränkische Schweiz e.V.

Aufruf zur Einreichung von Förderanfragen für Kleinprojekte

Der ILE-Zusammenschluss Wirtschaftsband A9 Fränkische Schweiz e.V. hat für das Jahr 2023 beim Amt für Ländliche Entwicklung (ALE) Oberfranken die Förderung eines Regionalbudgets nach den Finanzierungsrichtlinien Ländliche Entwicklung (FinR-LE) in Höhe von 100.000,00 EUR beantragt. Im Falle der Bewilligung durch das ALE erfolgt die Förderung nach den Bestimmungen der Maßnahme 10.0 Regionalbudget im Förderbereich 1 „Integrierte Ländliche Entwicklung“ (ILE) des Rahmenplans der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ (GAK) in der jeweils geltenden Fassung.

Der ILE-Zusammenschluss Wirtschaftsband A9 Fränkische Schweiz e.V. ruft unter dem Vorbehalt der Bewilligung durch das ALE und unter Berücksichtigung der nachfolgend genannten Bedingungen zur Einreichung von Förderanfragen für Kleinprojekte im Rahmen des Regionalbudgets auf.

Dieser Aufruf umfasst ausschließlich Anfragen auf Förderung von Kleinprojekten, die unter Berücksichtigung

- der Ziele gleichwertiger Lebensverhältnisse einschließlich der erreichbaren Grundversorgung, attraktiver und lebendiger Ortskerne und der Behebung von Gebäudeleerständen,
- der Ziele und Erfordernisse der Raumordnung und Landesplanung,
- der Belange des Natur-, Umwelt- und Klimaschutzes,
- der Reduzierung der Flächeninanspruchnahme,
- der demografischen Entwicklung sowie
- der Digitalisierung

den Zweck verfolgen, die ländlichen Räume als Lebens-, Arbeits-, Erholungs- und Naturräume zu sichern und weiterzuentwickeln.

Kleinprojekte sind Projekte, deren förderfähige Gesamtausgaben 20.000 EUR nicht übersteigen. Hierbei handelt es sich um Nettoausgaben. Zu beachten ist, dass alle den Zweck der Förderung erfüllenden förderfähigen Nettoausgaben eines Projekts diese Höchstgrenze nicht überschreiten dürfen. Andernfalls kann ein Vorhaben nicht mehr als Kleinprojekt gewertet werden. In einem Aufruf kann pro Projekt nur ein Antrag eingereicht werden. Eine Aufteilung von Projekten zur Unterschreitung der förderfähigen Gesamtausgaben ist nicht zulässig.

Voraussetzungen: Gefördert werden nur Kleinprojekte mit deren Durchführung noch nicht begonnen wurde. Der Abschluss eines der Ausführung zugrunde liegenden Liefer- und Leistungsvertrages ist dabei grundsätzlich als Beginn zu werten. Bei Vorhaben zur Förderung von wirtschaftlichen Tätigkeiten sind die Bestimmungen der EU-Verordnung Nr. 1407/2013 vom 18.12.2013 (De-minimis-Beihilfe Gewerbe) zu beachten.

Fördergegenstand: Förderfähig sind beispielsweise Kleinprojekte zur

- a) Unterstützung des bürgerschaftlichen Engagements,
- b) Begleitung von Veränderungsprozessen auf örtlicher Ebene,

- c) Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit,
- d) Verbesserung der Lebensverhältnisse der ländlichen Bevölkerung,
- e) Umsetzung von dem ländlichen Charakter angepassten Infrastrukturmaßnahmen,
- f) Sicherung und Verbesserung der Grundversorgung der ländlichen Bevölkerung.

Das Kleinprojekt muss so rechtzeitig umgesetzt werden, dass der Durchführungsnachweis bis spätestens 01.10.2023 vorgelegt werden kann.

Zuwendungs- und Antragsberechtigte:

- a) Juristische Personen des öffentlichen und privaten Rechts,
- b) natürliche Personen und Personengesellschaften.

Art und Umfang der Förderung: Die Zuwendung wird als Zuschuss im Wege der Anteilfinanzierung gewährt. Die tatsächlich entstandenen Nettoausgaben (Bruttoausgaben abzüglich Umsatzsteuer, Skonti, Boni und Rabatte) werden mit bis zu 80 % bezuschusst, maximal jedoch mit 10.000 EUR und unter Berücksichtigung der im privatrechtlichen Vertrag (siehe unten) festgelegten maximalen Zuwendung.

Kleinprojekte mit einem Zuwendungsbedarf unter 500 EUR werden nicht gefördert. Die gleichzeitige Inanspruchnahme von Zuwendungen aus anderen Förderprogrammen ist zulässig, soweit dies dort nicht ausgeschlossen ist. Die Summe der Zuwendungen (Zuschüsse und Förderdarlehen) darf jedoch bei öffentlichen und gemeinschaftlichen Maßnahmen 90 %, bei privaten Maßnahmen 80 % der zuwendungsfähigen Ausgaben nicht überschreiten. Eine zusätzliche Förderung über die FinR-LE oder die Dorferneuerungsrichtlinien zum Vollzug der Bayerischen Dorfentwicklungsprogramms (DorfR) ist nicht erlaubt.

Ein Anspruch auf Gewährung einer Zuwendung besteht nicht. Die Zuwendung ist nicht auf Dritte übertragbar.

Antrags- und Auswahlverfahren: Mit dem Regionalbudget können Kleinprojekte durchgeführt werden, die der Umsetzung des Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzepts dienen und im Gebiet des ILE-Zusammenschlusses liegen. Die Auswahl der Kleinprojekte erfolgt durch ein Entscheidungsgremium, das sich aus Vertretern regionaler Akteure zusammensetzt.

Kriterien zur Projektauswahl:

Beitrag zur Zielerreichung, Beitrag zur Schaffung gleichwertiger Lebensverhältnisse, Innovationsgrad des Projekts, Bürger-schaftliches Engagement

Vorherige Regionalbudgets -

Wurden bereits Projekte des Antragsstellers gefördert?

Alle eingereichten Projektanträge werden auf Einhaltung der Fördervoraussetzungen geprüft und anhand der genannten Auswahlkriterien bewertet. Aus der Bewertung aller Projekte entsteht die Reihenfolge der zu unterstützenden Projekte im Rahmen des zur Verfügung stehenden Regionalbudgets.

Fortsetzung auf Seite 8.

Fortsetzung von Seite 7:

Nach einer positiven Auswahlentscheidung wird ein privatrechtlicher Vertrag zwischen dem ILE-Zusammenschluss Wirtschaftsband A9 Fränkische Schweiz e.V. und dem Träger des ausgewählten Kleinprojekts geschlossen, in dem die Umsetzungsmodalitäten geregelt werden.

Termine:

- Abgabe der Förderanfragen spätestens am: 07.11.2022
- Spätester Termin der Abrechnung mit der verantwortlichen Stelle des ILE Zusammenschlusses
(Vorlage des Durchführungsnachweises): 01.10.2023

Das erforderliche Antragsformular und das Merkblatt mit ergänzenden Hinweisen stehen im Internet-Förderwegweiser des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (StMELF) unter www.stmelf.bayern.de/foerderwegweiser (Link: Ländliche Entwicklung à Regionalbudget) zur Verfügung.

Anfragen auf Förderung sind an folgende Adresse zu richten:
Verantwortliche Stelle des ILE-Zusammenschlusses
Wirtschaftsband A9 Fränkische Schweiz e.V.,
Hauptstr. 37, 91257 Pegnitz,
regionalbudget@wirtschaftsbandA9.de
Als Ansprechpartner steht zur Verfügung:
Michael Breitenfelder, 0175 2636245

Mitteilungen des Marktes Igensdorf · Sitzungsdienst

Sitzungstermine

Oktober

Marktgemeinderat	18.10.2022, 19.00 Uhr, Aula der Grundschule
Bau- und Umweltausschuss	26.10.2022, 19.00 Uhr, Sitzungssaal Rathaus

November

Kultur- und Familienausschuss	09.11.2022, 19.00 Uhr, Sitzungssaal Rathaus
Marktgemeinderat	15.11.2022, 19.00 Uhr, Aula der Grundschule
Bau- und Umweltausschuss	16.11.2022, 19.00 Uhr, Sitzungssaal Rathaus (Anträge bitte bis zum 03.11.2022 einreichen.)
Abwasserzweckverband	24.11.2022, 17.00 Uhr, Aula der Grundschule

Alle Termine mit Vorbehalt. Änderungen werden in der Bürgerinfo und über die Tagespresse bekannt gegeben. Den Sitzungskalender finden Sie auch auf der Startseite unserer Homepage www.igensdorf.de in der Bürgerinfo.

Sitzungsbericht Marktgemeinderat

In der September-Sitzung beschloss der Marktgemeinderat die Arbeit des Vereins Naturpark Fränkische Schweiz – Veldensteiner Forst e.V. mit dem Beitritt der Marktgemeinde zu unterstützen. Der Verein kann mit seinen Rangern und seinem

eigenen Bautrupps unter anderem den Unterhalt der Wege im nördlichen Gemeindegebiet unterstützen. Die Naturpark-Ranger dürfen auch Angebote im Rahmen des Ferienprogramms, der Schule und der Ferienbetreuung machen.

Geschäftsleiter Michael Pfundt legte dem Gremium einen überarbeiteten Entwurf für die Verordnung zur Regelung der verkaufsoffenen Sonntage vor. Das Gremium beschloss die neue Verordnung einstimmig. Die zuletzt gültige Verordnung zur Regelung der verkaufsoffenen Sonntage stammt aus dem Jahr 1995. Eine Neufassung war erforderlich, da sich das bayerische Ladenschlussgesetz seitdem mehrmals geändert hat. Die Verordnung ist im Amtsblatt in dieser Ausgabe des Mitteilungsblattes veröffentlicht.

Zwei Unternehmen haben angekündigt, im Markt Igensdorf einen eigenwirtschaftlichen Ausbau des Glasfasernetzes bis ins Haus (FTTH) zu planen. Die Telekom hat bereits im Vorfeld klargestellt, dass ihr Ausbauplan (Teilausbau, Ortsteile Igensdorf, Mitteldorf, Pettensiedel) durchgeführt wird, selbst, wenn ein anderer Anbieter den Ausbau im Marktgebiet vollzieht, so dass in den entsprechenden Ortsteilen dann eben zwei Netzinfrastrukturen parallel liegen würden. Der Ausbau ist für das Jahr 2024 geplant.

Die Firma UGG (Unsere Grüne Glasfaser) will bereits ab 2023 im ganzen Marktgebiet mit dem Ausbau starten. Die Unternehmen haben laut Gesetz das Anrecht, im Gemeindegebiet eigenwirtschaftlich das Glasfasernetz auszubauen. Für den Fall, dass sich die Unternehmen vom Ausbauplan zurückziehen, verfolgt der Markt Igensdorf zunächst das Bundesförderprogramm parallel weiter. Der Marktgemeinderat stimmte der Unterzeichnung einer Absichtserklärung mit beiden Akteuren zu.

Annahmeschluss für das Mitteilungsblatt November 2022:

Montag, 31.10.2022, 12 Uhr

Bitte senden Sie Ihre Anzeigenwünsche und Beiträge an unsere Adresse: mitteilungsblatt@igensdorf.de

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am **11. November 2022**.

Veranstaltungskalender

Alle Veranstaltungen stehen unter dem Vorbehalt der aktuell geltenden Infektionsschutzmaßnahmen.
Bitte beachten Sie die Tagespresse und die Webseiten der Veranstalter.

Dringende Bitte an alle Vereinsvorstände, Veranstalter und Organisationsteams:
Melden Sie Ihre Veranstaltung vier Wochen vor dem Termin im Bürgerbüro an. Weitere Informationen dazu auf unserer Homepage unter **Rathaus/Bürgerbüro/Ordnungsamt: Veranstaltungsanzeige und Schankerlaubnis**.

Datum/Zeit	Veranstaltung	Ort
15.10.2022 19.30 Uhr	Igensdorfer Kultursommer: Konzert Singer-Songwriter Andreas Kümmert	Turnhalle Grundschule Igensdorf
19.10.2022 19 Uhr	Vortrag Altbürgermeister Erwin Zeiß: Entstehung der neuen Gemeinde Igensdorf	Marktbücherei
19.10.2022 20 Uhr	Bürgerversammlung Ober-, Kirch-, Mittel-, Unterrüsselbach, Lindenhof, Lindenmühle, Weidenbühl und Weidenmühle	Vereinshaus Mittelrüsselbach
24.10.2022 19 Uhr	Literaturkreis: „Ich bleibe hier“ von Marco Balzano	Marktbücherei
26.10.2022 19 Uhr	Vortrag Altbürgermeister Erwin Zeiß: Freiwillige Feuerwehr Igensdorf	Marktbücherei
27.10.2022 19.30 Uhr	JHV Förderverein Sing- und Musikschule Igensdorf	Musiksaal der Grundschule
27.10.2022 20 Uhr	Bürgerversammlung Pettensiedel, Etlaswind, Affalterbach und Haselhof	Landgasthof Drei Linden, Etlaswind
29.10.2022 17 Uhr	JHV Förderverein Rüsselbach	Vereinshaus Mittelrüsselbach
31.10.2022 15 - 17 Uhr	Handarbeiten und Spielen in der Marktbücherei	Marktbücherei
2.11.2022 20 Uhr	Bürgerversammlung Stöckach, Ober- und Unterlindelbach	Sportheim FC Stöckach
5.11.2022 18 Uhr	Karpfenessen ASV Pettensiedel	Sportheim ASV Pettensiedel
8.11.2022 20 Uhr	Bürgerversammlung Pommer, Bremenhof und Neusleshof	Gasthaus zum grünen Tal, Pommer
9.11.2022 19 Uhr	Vortrag Altbürgermeister Erwin Zeiß: Schulhäuser in Igensdorf	Marktbücherei

Kultursommer Igensdorf

Die „Röhre aus Gemüden“ live: Samstag, 15. Oktober, in Igensdorf

Andreas Kümmert, der „Voice of Germany Gewinner 2013“ wird diesen Samstag im Rahmen des Igensdorfer Kultursommer zusammen mit seinem Schlagzeuger in der Grundschule Igensdorf live zu sehen und vor allem zu hören sein. Den Besucher erwartet eine energiegeladene Show mit einem Querschnitt aus

dem kompletten Song Repertoire Kümmerts, gespielt mit der ein oder anderen Interpretation bekannter Hits.

Von „Simple Man“ über neue Rock & Roll Nummern wie „Hard Times“ oder „Sweet Oblivion“ bis hin zu Welthits wie „Rocket Man“ von Elton John – hier sieht man ein wahrliches Feuerwerk an Spielfreude & musikalischem Können. Lassen Sie sich dieses Spektakel nicht entgehen!

Einlass ist 19 Uhr, Konzertbeginn 19:30Uhr.

Ort: Grundschule Igensdorf, St.-Georg-Straße 20, Igensdorf

Karten gibt es für Kurzentschlossene an der Abendkasse für 20 €. Schüler, Studenten und Menschen mit Behinderung zahlen nur 15 €.

Marktbücherei Igensdorf

Damals... Igensdorf und seine Ortsteile!

Die Erzählreihe mit Altbürgermeister Erwin Zeiß findet statt am **19.10., 26.10. und 9.11.2022 jeweils um 19.00 Uhr.**

Herr Zeiß nimmt uns mit auf eine spannende Zeitreise rund um den Markt Igensdorf. Am 19.10. referiert er über die Entstehung der neuen Großgemeinde Igensdorf, am 26.10. ist die Reform der Feuerwehr sein Thema.

Den Abschluss am 9.11. bildet ein

Vortrag über die Schulen in den einzelnen Ortsteilen.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Literaturkreis

Der Literaturkreis trifft sich am **Montag, 24.10.2022 um 19.00 Uhr.** Es wird über das Buch „Ich bleibe hier“ von Marco Balzano gesprochen.

„Ein idyllisches Bergdorf in Südtirol – doch die Zeiten sind hart. Zwischen 1939 und 1943 werden die Leute vor die Wahl gestellt: entweder nach Deutschland auszuwandern oder als Bürger zweiter Klasse in Italien zu bleiben. Trina entscheidet sich für ihr Dorf, ihr Zuhause. Als die Faschisten ihr verbieten, als Lehrerin tätig zu sein, unterrichtet sie heimlich in Kellern und Scheunen. Und als ein Energiekonzern für einen Stausee Felder und Häuser überfluten will, leistet sie Widerstand – mit Leib und Seele.“

Neue Teilnehmer sind herzlich willkommen.

Handarbeiten & Spielen

Das nächste Treffen der beiden Gruppen findet am **Montag, 31.10.2022 von 15.00 – 17.00 Uhr statt.**

Basteln & Vorlesen mit Kamishibai-Theater

Wir basteln mit Kindern am **Freitag, 18.11.2022 von 15.00 – 17.00 Uhr**, Weihnachtsbäume aus Papier. Anschließend lesen wir bei Saft und Lebkuchen winterliche Geschichten mit unserem Kamishibai-Theater vor. Der Nachmittag richtet sich an Kinder zwischen 1. und 4. Klasse. Unkostenbeitrag: 3,00 Euro. Da die Plätze begrenzt sind, bitten wir um Anmeldung.

Medienausstellung Herbst

Eine Fülle von Medien rund um den Herbst finden Sie in unseren Sonderregalen. Ob Basteln, Kochen oder Handarbeiten, sicherlich ist auch etwas für Sie dabei.

Neuerwerbungen

Die vollständige Liste mit allen neu gekauften Medien sehen Sie unter www.igensdorf.buchabfrage.de. Hier können Sie Ihr Leserkonto einsehen, vorbestellen, verlängern oder nur im Bestand stöbern. Sie finden uns auch auf Facebook.

Onleihe

Stöbern Sie doch mal in unserer Onleihe-Bibliothek. Unter www.emedienbayern.de können Sie eine große Bandbreite digitaler Medien wie eBooks, eAudios und ePaper ausleihen und herunterladen. Das Angebot, welches ständig erweitert wird, steht allen Kundinnen und Kunden mit einem gültigen Bibliotheksausweis zur Verfügung. Bei Fragen stehen wir Ihnen sehr gerne während der Öffnungszeiten zur Verfügung.

Öffnungszeiten:

Di. 15.00 - 18.00 • Mi. 10.30 - 12.30 • Do. 15.00 - 19.00 Uhr
Tel. 0 91 92 - 99 69 62 • Email: buecherei@igensdorf.de
www.igensdorf.de/Marktbuecherei • igensdorf.buchabfrage.de
www.facebook.com/marktbuecherei.igensdorf.de

Impressum

Herausgeber: Markt Igensdorf

Bürgermeister-Zeiß-Platz 1, 91338 Igensdorf
Tel. 0 91 92 - 92 52-5
Fax 0 91 92 - 92 52-60
E-Mail: rathaus@igensdorf.de

Auflage: 2.500 • Erscheinung: monatlich
Verteilung an alle Haushalte im Markt Igensdorf

Gestaltung, Gesamtherstellung:

NOVUM Verlag & Werbung GmbH
Orchideenstraße 43, 90542 Eckental,
Tel. 0 91 26 - 257 00, Fax 0 91 26 - 25 70 70
novum@novum.de

Jugendbeauftragte Markt Igensdorf

Jugendbeauftragte Johanna Britting und 1. Bürgermeister Edmund Ulm freuten sich sehr über den zahlreichen Besuch Jugendlicher im Jugendtreff Zeitloch

Erster Treff im Zeitloch

#Ankommen #Umschauen
#Ausprobieren
#insGesprächkommen

Dies war das „MOTTO“ für den ersten Abend im Zeitloch. Der Neustart war ein Erfolg. Es kamen ca. 20 Jugendliche aus verschiedenen Ortsteilen unserer Marktgemeinde. Die Jugendlichen ab der 5. Klasse kamen mit großem Interesse und voller Enthusiasmus ins Zeitloch. Sie schauten sich überall um und begannen schnell mit dem Ausprobieren der Geräte und Spiele, die sich in den Räumen befinden.

Große Aufregung und Freude war es, als uns sogar unser 1. Bürgermeister Edmund Ulm besuchte. Die Kids waren begeistert und staunten nicht schlecht als dieser sogar eine „Lokalrunde“ Getränke ausgab.

Etwas später dann trafen wir uns noch im großen Raum, um einige wichtige Regeln zu besprechen. Doch nicht nur Regeln, sondern auch die Wünsche der Jugendlichen sind mir sehr wichtig. Diese durften sie dann im Anschluss auf Plakate schreiben, welche sich schnell gefüllt haben. Danach wurde noch etwas getobt und gespielt, bis dann unser erster Abend dem Ende zuging und sich alle bis zum nächsten Mal verabschiedeten. Vielen Dank für diesen ersten schönen Abend.

Nächster Treff

Am 21. Oktober 2022, diesmal erst ab 18:00 Uhr.

Eure Johanna
Jugendbeauftragte des Marktes Igensdorf
jugendbeauftragte@igensdorf.de, Tel. 0176 / 54 40 16 84

Kreisjugendring Forchheim

Familienpass

Der Familienpass des KJR Forchheim für Stadt und Landkreis Forchheim kommt druckfrisch in seiner 13. Auflage aus der Druckerei.

Für die aktuelle Ausgabe konnten wieder einige Institutionen gewonnen werden, die auch in den letzten Jahren zum Erfolg des Passes beigetragen haben. Neben dem umfangreichen Gutscheinteil gibt es auch wieder den Servicebereich, in dem 23 Städte, Märkte und Gemeinden ihre familienfreundlichen Angebote vorstellen.

Das Ergebnis ist ein Gutscheinheft mit 100 Gutscheinen aus den Bereichen Sport, Kultur, Freizeit, Handel, und Bildung. Gerade das Konzept Gutscheine mit Informationen zu verknüpfen, kommt bei Partnern und Nutzern gut an.

Neu dabei sind in diesem Jahr der Tiergarten Nürnberg, das Freizeitland Geiselwind, das Café und Laden Mittendrin in Forchheim, sowie weitere Institutionen. Diese konnten dank des Vorstandsvorsitzenden Thomas Wilfling gewonnen werden.

Der Familienpass kann als kleiner „Reiseführer“ bei der Freizeitplanung genutzt werden, um neue Ausflugsziele zu entdecken und diese dann auch noch vergünstigt besuchen zu können.

Der Pass ist ab dem 26.09.2022 für nur 5,00 € in allen Städten, Märkten und Gemeinden, sowie einigen Verkaufsstellen in Forchheim (siehe Internetseite) und natürlich im KJR erhältlich.

Nutzen können den Pass jeweils bis zu fünf Personen einer Familie. D.h. zwei Erwachsene und bis zu drei Kinder / Jugendliche unter 18 Jahren. Dabei ist unerheblich, ob z.B. Großeltern gemeinsam mit ihren Enkelkindern im Pass eingetragen sind oder Patchworkfamilien.

Personen, die Hartz IV beziehen, bekommen den Pass im Büro des KJR Forchheim gegen Vorlage ihres Bescheides & Personalausweises kostenlos.

Mehr Infos finden Sie auf der Homepage des Familienpasses unter www.familienpass-forchheim.de.

Seniorenbeauftragte Markt Igensdorf

Handarbeiten und Spielen in der Marktbücherei Igensdorf

Das vierte gesellige Treffen „Handarbeiten und Spielen in der Bücherei“ am 26.09.2022 bot neben dem gut besuchten Spieletisch wieder viele kreative Anregungen und ließ die Zeit verfliegen. Häkel- und Strickarbeiten für Puppen dürften viele Kinderherzen höher schlagen lassen und sind eine prima Restwolleverwertung. Zarte Klöppelspitze zeigt sich neben Filz, Stoff- und Häkelfiguren. Perlen und Halbedelsteine auf Ansteckbrotschen, warme Mützen, Socken und Schals für die kalte Jahreszeit, viele dieser hübschen und nützlichen Accessoires lassen sich leicht nacharbeiten.

Wer Lust auf „Handarbeiten und Spielen“ hat, kommt am letzten Montag im Oktober, dem **31.10.2022 von 15:00 -17:00 Uhr** in der Bücherei vorbei.

Mit besten Grüßen, Edeltraud Rösner
Seniorenbeauftragte Markt Igensdorf
seniorenbeauftragte@igensdorf.de, Tel. 0176/51651461

Alltagsbegleitung

Hilfsbedürftige Senioren können in unserem Markt durch den Igensdorfer Pflegedienst unterstützt werden. Eine weitere Unterstützung kann durch ehrenamtliches Engagement im Projekt „Alltagsbegleitung“ angefordert werden. Wie sich dieses noch junge Projekt bisher entwickelt hat und ein Ausblick, was noch ansteht, erklärt der Träger des Projekts in nachstehendem Bericht:

Die Alltagsbegleiter, ein Projekt des Vereins „Hier lässt sich 's leben eV“ ist nun seit vier Monaten offiziell im Dienst. Sicher erinnern sich einige von ihnen an die Berichte über die Idee, am Land eine Begleitung für hilfebedürftige Menschen zu etablieren, über das E-Auto, das von der VR-Bank Bamberg-Forchheim gestiftet wurde oder über den Abschluss des ersten Kurses ehrenamtlicher Helfer vom Frühjahr in Kunreuth. Auch der BR ist mit dem Studio Bamberg aufmerksam geworden und interessiert sich für das Thema.

Was geschah bisher? Frau Carmen Sörgel ist als ausgebildete und erfahrene Pflegefachkraft seit dem ersten Juni als hauptamtliche Leiterin im Verein für das Projekt Alltagsbegleiter tätig. Sie ko-ordiniert die Einsätze in den Gemeinden Igensdorf, Hetzles, Effeltrich, Kunreuth und der Stadt Gräfenberg. Die fünf Kommunen haben sich auf Initiative von Irmgard Ginzel in der Sache an- und zusammengeschlossen. So konnte ein weiterer Kurs mit 12 Teilnehmern erfolgreich durchgeführt und abgeschlossen werden. Damit stehen nun 30 ehrenamtliche und ausgebildete Menschen zu diesem Projekt. Parallel dazu wurden durch den Verein die administrativen Strukturen geschaffen, die den Betrieb unterstützend ermöglichen. Von Büro und Einrichtung über Auswahl, Anschaffung und Schulung der notwendigen Software. Allen, die auch hier ehrenamtlich ihr Wissen eingebracht und unterstützt haben, herzlichen Dank.

Die Medien wie Rundfunk und Presse thematisieren derzeit immer wieder, wie wichtig es ist, die tägliche Begleitung von hilfebedürftigen Menschen auch auf dem Land zu ermöglichen. Ganz ideal geschieht diese Form der Hilfe oder Unterstützung in

deren persönlichem Lebensumfeld, daheim. Dort, wo die Menschen sich wohl fühlen. Es geht nicht um die Pflege, sondern um die Unterstützung und Begleitung im Alltag. Bei täglichen Dingen die, sei es temporär oder fortlaufend, von den betroffenen Menschen alleine nicht mehr in dem gewünschten Umfang geleistet werden können. Ein paar Stunden pro Woche, da oder dort ein Einsatz. Von einfach miteinander reden, miteinander spielen, Spazieren gehen oder eine Fahrt in die Stadt zum Arzt oder... Das Angebot entlastet Angehörige und bringt neue Perspektiven.

Eine Schwerpunktaufgabe von Carmen Sörgel ist, aus den Wünschen der Menschen die erfüllbaren herauszufinden und den entsprechenden Partner oder Partnerin für die Begleitung im Alltag zu suchen; Menschen zusammenführen. Ergänzend kommt die fortlaufende Abrechnung mit den Leistungsträgern bzw. den Versicherungen nach den geltenden Regeln des Sozialgesetzbuches, sowie die übliche Büroarbeit dazu. Neben den administrativen Arbeiten ist die Beratung eine wichtige Säule der täglichen Arbeit, denn wer weiß schon, was an Unterstützung möglich ist und wie und wo man es beantragen muss. Als Kooperationspartner steht Irmgard Ginzel mit ihrem Beratungsbüro „Die Brücke“ zu Verfügung.

Alle Verantwortlichen in der Vereinsorganisation hat die herzliche Bereitschaft der ehrenamtlichen Helfer die vierzigstündige Ausbildung zu absolvieren, erstaunt. Die Offenheit dem Projekt gegenüber und die Spontanität der Frauen und Männer aus den beteiligten Gemeinden, sich den verschiedenen und vielfältigen Schulungsinhalten zu stellen. Samstags, in Summe vierzig Stunden. Jedem Teilnehmer konnte man am Ende anmerken, etwas Neues erfahren und gelernt zu haben und jeder war überzeugt von dem Sinn der Maßnahme. Unabhängig davon, ob ein Betreuungsfall in der Familie oder deren Umfeld oder aus dem Bekanntenkreis vorliegt. Die Kosten der Schulung trägt unter anderem der Verein mit, unterstützt wiederum von aufmerksamen Menschen, die sich um die Verköstigung der Teilnehmer kümmern.

Wie geht es weiter? Schritt für Schritt. Das Führungsteam und der Verein wollen in der Sache Erfahrung aufbauen und langsam, aber nachhaltig wachsen. Als Institution mit dem Angebot in der Gesellschaft der Gemeinden ein- oder besser verwurzeln. Zu einem Bestandteil werden, den man sich zukünftig nicht mehr wegdenken will und kann. Das Angebot soll wachsen. Betreuungsgruppen in den Gemeinden etabliert werden und, wenn möglich, ein Mittagstisch dazu angeboten werden. Für hauswirtschaftliche Dienstleistungen sucht der Verein interessierte Menschen auf 450,-€ Basis.

Was braucht der Verein dazu? Menschen, die mitmachen, die Freude und Spaß haben, anderen zu helfen, sie bei täglichen Dingen zu unterstützen. Der Aufwand wird nach den geltenden Regeln entschädigt. Ehrenamtlich bedeutet nicht umsonst; dafür steckt zu viel hinter diesem Wort und der Tätigkeit.

Auf der einen Seite steht sicher die Motivation zu helfen, das gute Gefühl, als Antrieb im Vordergrund. Auf der anderen Seite ist eine finanzielle Entschädigung für das Geleistete selbstverständlich. Hinsichtlich des Alters sind kaum Grenzen gesetzt. Hilfe und

Unterstützung für den Verein kann auch auf anderen Feldern – wie beispielsweise im Büro - geleistet werden. Auch wer ein freiwilliges soziales Jahr absolvieren möchte, kann sich bei Carmen Sörgel melden. Fragen Sie nach oder bewerben Sie sich gerne (alltagsbegleiter@kunreuth-aktiv.de oder Tel. 0160 60 25 917).

Zu guter Letzt bleibt das Thema der Netzwerkpartner. Gesucht sind Leistungen, die das Angebot ergänzen. Wer würde beispielsweise einen Mittagstisch mit frisch zubereitetem Essen beliefern? Wo und wie können im Rahmen der haushaltsnahen Dienstleistung Handwerksbetriebe für Fachreparaturen im und am Haus den Menschen effizient und nachhaltig wirksam vermittelt werden? Angefangen von ansässigen Apothekern über Ärzte, Friseure, Schreiner, Elektriker, ... Steuerberater; es gibt viele Berufe in Dienstleistung und Handwerk, die gerne willkommen sind, um auf kurzen Wegen schnelle Unterstützung geben zu können.

Verein Hier lässt sich 's leben e.V. Kunreuth,
Ernst Strian, Bürgermeister Kunreuth

Wir hätten Dich gerne in unserem Team!

Der Verein - Kunreuth hier lässt sich 's leben e.V. sucht für das Projekt „Alltagsbegleiter“

Hauswirtschaftskräfte auf geringfügiger Basis,

die durch ihren Einsatz den hilfebedürftigen Gemeindemitgliedern aus Kunreuth, Hetzles, Effeltrich, Igensdorf und Gräfenberg das Leben im eigenen Zuhause noch lange Zeit ermöglichen.

Wenn Du dazugehören möchtest, dann ruf bei uns an. Unsere Leiterin, Carmen Sörgel ist über Ihr Handy Nr.: 0160 / 60 25 917 oder über E-Mail: c.soergel@kunreuth-aktiv.de zu erreichen.

Notruf/Bereitschaftsdienste

Polizeinotruf Rund um die Uhr

110

Rettungsnotruf + Feuerwehrnotruf

Integrierte Leitstelle, rund um die Uhr

112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

bei plötzlichen Erkrankungen und Verletzungen, wenn Ihr Haus- oder Facharzt nicht erreichbar ist

Mo - Do 18.00 - 08.00 Uhr

Mi 13.00 - 08.00 Uhr

Fr - So 18.00 - 08.00 Uhr

Feiertage: Vorabend 18 Uhr bis nächst. Werktag 8 Uhr.

116 117

Ärztliche Notfallpraxis Forchheim - Bereitschaftsdienst

Mo, Di, Do 19.00 - 21.00 Uhr

Mi, Fr 16.00 - 21.00 Uhr

Sa, So, Feiertag 09.00 - 21.00 Uhr

Ärztliche Notfallpraxis Forchheim, Krankenhausstraße 8, 91301 Forchheim, Tel. 0 9191-97 96 30

Apotheken-Notdienst (www.aponet.de) aktuelle Infos:

St. Georg Apotheke (Anrufbeantw.) Tel. 0 9192-89 99

Kostenlos aus Festnetz Tel. 08 00-00 22 8 33

Kostenpfl. Mobilfunknetz (69 Cent/ Min) Tel. 22 8 33

Telefonseelsorge 08 00-111 0111 bzw. 08 00-111 0 222

Hospizverein Eckental mit Umgebung

Notfalldienst (9.00 - 20.00 Uhr) 0173-354 59 04

Tierschutzverein Forchheim und Umgebung e. V.

Tierheim täglich geöffnet

14-17 Uhr (außer Di. u. Do.) Tel. 0 9191-663 68

Notruf Wasserversorgung 0 9192-99 57 281

Notruf Wasserversorgung

Leithenberggruppe (Pommer) 0 9191-13 513

außerhalb der Geschäftszeiten 0172-814 73 52

Stromausfall Bayernwerk Oberfranken 09 41-28 00 33 66

Zahnärztlicher Notdienst

Zahnärztlicher Notfalldienst

Dienstbereit: 10- 12 Uhr und 18- 19 Uhr in der Praxis

Rufbereitschaft 0.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Da sich immer wieder kurzfristige Änderungen ergeben können, kann der aktuelle Notdienst auch über das Internet unter der Adresse: www.notdienst-zahn.de und www.zbv-ofr.de abgerufen werden.

Bereich Forchheim

15./16.10.22 Dr. Klaus-Peter Nitschmann, 0 9134-99 57 07, Erlanger Str. 22, 91077 Neunkirchen a. Brand

22./23.10.22 Dr. Sandra Paurevic, 0 9134-99 57 57, Erlanger Str. 2, 91077 Neunkirchen a. Brand

29./30.10.22 Dr. Kerstin Peter, 0 9191-133 91, Joseph-Otto-Platz 10, 91301 Forchheim

31.10./1.11.22 Maria Schrüfer, 0 9191-899 00, Äußere Nürnberger Str. 14a, 91301 Forchheim

5./6.11.22 Dentalhaus MVZ, 0 9191-603 47, Paradeplatz 6, 91301 Forchheim

12./13.11.22 Dr. Dr. med. dent. habil. Johannes Schmitt, 0 92 42-17 55, Gartenstr. 4, 91327 Gößweinstein

Bereich Nürnberger Land

15./16.10.22 MVZ GmbH Die Zahnspezialisten am Oberen Markt, 0 9187-8100, Oberer Markt 6, 90518 Altdorf

22./23.10.22 Dr./IMF Bukarest Cornelius Brodner, 0 911-518 12 60, Weissgasse 26, 90562 Kalchreuth

29./30.10.22 Roland Brunel-Geuder, 0 911-518 38 68, Hauptstr. 60, 90562 Heroldsberg

31.10./1.11.22 Klara Cmelik-Bubnár, 0 9128-2616, Schwabacher Str. 34, 90537 Feucht

5./6.11.22 Dr. Lavinia Dassler, 0 911-375 20 60, Norisstr. 10, 90571 Schwaig

12./13.11.22 Dr. Stefan Daut, 0 911-95 69 08 40, Hauptstr. 43, 90562 Heroldsberg

Evangelischer Kindergarten St. Georg

Es geht wieder los...

Anfang September ging es wieder rund im Kindergarten. Viele neue Kinder starteten Ihre Kindergartenkarriere, lernten das Haus, die Kinder und die neuen Erzieherinnen kennen. Wir nahmen uns ausreichend Zeit uns gegenseitig zu beschnuppern und kennen zu lernen und freuen uns, dass wir schon jetzt sagen können: Gut läuft's bei uns. Sowohl die neuen als auch die alten Kinder finden Ihren Platz in der Gruppe, denn auch für sie ist vieles anders. Die einen sind plötzlich engagierte und wissbegierige Vorschulkinder, die andern mutige und kreative Mittelkinder und auch für die Eltern ist dies eine Umstellung. Ja es geht rund bei uns im Kindergarten, lebendig und laut aber vor allem lustig und wertschätzend.

Wie gut, wenn man Eltern hat...

...welche sich so engagieren, wie die Eltern unseres Kindergartens. Am 27.09.2022 fand unsere Elternbeiratswahl statt. Zu Beginn gab es eine kleine Präsentation unseres fertiggestellten Kinderschutzkonzeptes mit vielen praktischen Beispielen aus unserem Kindergartenalltag. Danach berichtete unser „alter“ Vorsitzender Herr Wiedemann vom letzten Kindergartenjahr aus Elternbeiratssicht. An dieser Stelle möchten wir uns gerne bei dir, lieber Matthias und bei der zweiten Vorsitzenden Frau Bettina Kress für die Zusammenarbeit im letzten Jahr bedanken. Beide scheidern in diesem Jahr aus dem Elternbeirat aus. Für Euer Engagement und Euren Einsatz sagen wir von Herzen: Vergelts Gott!

Die Wahl zum neuen Beirat lief wunderbar unkompliziert ab und so freuen wir uns über eine bunte Mischung aus neuen und erfahrenen Elternbeiräten, welche uns in diesem Jahr tatkräftig unterstützen wollen. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Euch!

Es herbstelt schon bald...

...und weil es schon herbstelt stand eine fast schon traditionelle Aktion an. Wir machten uns in 2 Gruppen gutgelaunt auf den Weg in den Apfelgarten der Familie Bachmaier. Hier durften wir uns die Bäume ganz genau ansehen, direkt probieren und ernten. Wie jedes Jahr war dies für die Kinder (passend zu Erntedank) eine tolle Aktion. Aus unseren geernteten Äpfeln zauberten wir im

Kindergarten verschiedene Leckereien. Wir bedanken uns bei der Familie Bachmaier für die tolle Aktion und freuen uns schon aufs nächste Mal!

Unsere Elternbeiräte im Jahr 2022/2023 sind:

Vorsitzende Gaby Zirzow, Rebecca Krause und Katharina Hopfengärtner; 2.Vorsitzender Daniel Stahl; Schriftführer Michael Pfundt; Kassenwart Maria Merz und Franziska Merkl; Marina Bedford, Marina Duswald, Lena Hager, Carolin Hänfling, Andrea Komarek, Susanne Merkl, Jessica Wassermann und Nicole Wiedemann.

Gemeinsam sind wir stark

Die Definition von stark ist: viel Kraft besitzend, über genügend Kräfte verfügend; von viel Kraft zeugend. Egal wie stark, kräftig oder entschlossen einer alleine sein kann, manchmal braucht man Unterstützung. In den letzten beiden Jahren haben wir dies ganz deutlich gemerkt. Wir haben gespürt und erfahren, dass es wichtig ist in einer Gemeinschaft aufgehoben zu sein, wir haben erfahren wie gut es tut, Zeit miteinander zu verbringen und wir haben gemerkt, wie wichtig Freundschaft, Frieden, Zusammenhalt, Solidarität, Kooperation, Hilfsbereitschaft, Durchhaltevermögen und die Begegnung mit anderen ist. Gemeinsam sind wir stark, dieses Motto soll uns in diesem Kindergartenjahr besonders begleiten. Wir wollen den Fokus noch einmal mehr auf unsere Gruppe richten, wie wichtig es ist zusammen zu halten, anderen zu helfen und als Gruppe etwas zu erreichen. Hier im Kindergarten lernen die Kinder tagtäglich, wie es ist, sich in einer Gruppe zurecht zu finden, sie lernen, dass jeder seinen Platz hat und dass Demokratie zwar nicht immer für jeden gleich

schön ist, jedoch jeder mal einen Kompromiss eingehen muss. Sie freuen sich für und mit anderen Kindern über Erfolge, sie trösten bei Trauer oder Frust, sie machen Quatsch und spielen zusammen. Sie lernen, dass sich nicht alleine sind, dass Übung den Meister macht und dass jeder seine Stärken und Schwächen

hat und damit die Gruppe bereichern kann. Sie erfahren, dass sie nicht alles alleine schaffen müssen, sondern dass sie Unterstützung bekommen, wenn sie diese brauchen. Sie sind stolz, wenn sie anderen helfen können und Sie erfahren, dass jeder genau so richtig ist, wie er oder sie ist.

Jakobuskita Rüsselbach

Bild- und gebärdengestützte Kommunikation

In der Krippe kommen seit diesem Kitajahr verstärkt Elemente der bild- und gebärdengestützten Kommunikation zum Einsatz. Im Rahmen ihrer Weiterbildung zur zertifizierten Krippenpädagogin hat sich eine Mitarbeiterin ergänzend zum Sprach-Kita-Programm für ihre Abschlussarbeit intensiv in das Thema eingearbeitet und in der Einrichtung gemeinsam mit dem Team umgesetzt. Ausgewählte Bilder und Gebärden werden in den Gruppen gezielt eingesetzt, um die Kinder darin zu unterstützen, Abläufe zu verstehen und sprachlich zu erfassen. So ist zum Beispiel der Tagesablauf in Form einer Eisenbahn dargestellt und bietet für die Kinder sowohl Orientierung als auch Anlass, bei der gemeinsamen Betrachtung immer wieder in Sprache einzutauchen. Zudem werden wiederkehrende Handlungen wie Essen oder Hände waschen durch die pädagogischen Fachkräfte einheitlich mit den entsprechenden Gebärden begleitet und fördern durch die Verknüpfung von Sprache und Tun gezielt die Sprachentwicklung der Kinder. So werden die Kleinsten ganz nebenbei im Alltag auf vielfältige und nachhaltige Weise beim Spracherwerb unterstützt.

Zum 90. Geburtstag gab es eine Spende

Betty Kracun feierte im August bei bester Gesundheit ihren 90. Geburtstag. Kinder lagen Betty schon immer am Herzen, hat sie doch viele Jahre selbst Freizeitangebote und das Engelsingen in Rüsselbach organisiert. Sie ist sich sicher, dass man in ihrem Alter außer Gesundheit nichts mehr braucht. Daher hat sie sich kurzerhand entschlossen anstatt von Geschenken eine Spende für die Jakobuskita von ihren Gästen zu erbitten. Durch das Auf-runden durch die Jubilarin konnte sie 500 € an die Jakobuskita übergeben. Vielen Dank liebe Tante Betty und herzlichen Dank an alle Spender und Spenderinnen.

Arcimboldo zu Gast im Kindergarten

Zum Tag der Offenen Tür und dem Dorffest in Rüsselbach hatten sich die Kinder des Jakobuskindergartens was Besonderes überlegt. Eine Ausstellung mit kleinen Legearbeiten, angelehnt an den Künstler Arcimboldo begeisterte so manchen. Im Turnraum hatte das Kigateam gemeinsam mit einer Auswahl an Kindern an einem Nachmittag diese tollen Kunstwerke erschaffen. Die verwendeten Naturmaterialien wurden eigenständig bei langen Spaziergängen gesammelt und getrocknet. Das verwendete Obst und Gemüse wurde an den Folgetagen zu Apfelbrei, Obstsalat und einer Gemüsesuppe verarbeitet.

Während des Festes bot die Elternschaft selbstgemachte Limonade und frisch gebackene Waffeln für die Besucher an. Ein herzlicher Dank an alle mithelfenden Hände.

Evangelisch-Luth. Kirchengemeinde St. Georg, Igensdorf

Gottesdienste und Termine

Dienstag, 18. Oktober • Männerkreis

19.30 Uhr Gemeindehaus

Samstag, 22. Oktober • AnSiBe, Singgottesdienst

18.00 Uhr St. Georgskirche

Sonntag, 23. Oktober • Kirchenweihe und Gemeindefest

9.30 Uhr Gottesdienst, St. Georgskirche mit Vorstellung der neuen Präparanden. Im Anschluss Gemeindefest im Gemeindehaus, es singen die Kinder des Kindergartens. Für Essen und Trinken ist gesorgt!

Sonntag, 30. Oktober • Männergottesdienst

9.30 Uhr St. Georgskirche; der Gottesdienst wird vom Männerkreis mitgestaltet. Alle sind eingeladen; ob Mann oder Frau, jung oder alt!

Sonntag, 6. November • Reformationsfest

9.30 Uhr St. Georgskirche

Sonntag, 13. November • Volkstrauertag

9.30 Uhr St. Georgskirche

Mittwoch, 16. November • Buß- und Betttag

9.30 Uhr Sakramentsgottesdienst, St. Georgskirche

Regelmäßige Gruppen und Kreise

Kirchenchor Montags, 19.30 Uhr, Gemeindehaus

Männerkreis jeden 2. Dienstag im Monat, 19.30 Uhr, Gemeindehaus

Frauen-Bibel-Gesprächskreis jeden 2. Mittwoch im Monat, 9.30 Uhr, Gemeindehaus

Posaunenchor donnerstags, 20.00 Uhr, Gemeindehaus

Singgottesdienst AnSiBe

„Wege“ ist das Motto des Singgottesdienstes am **22. Oktober um 18 Uhr** in der St. Georgskirche in Igensdorf. Innehalten, sich wohlfühlen und zur Ruhe finden. Für eine solche Zeit bietet der Raum der St. Georgskirche in Igensdorf die ideale Umgebung, um auf Gottes Stimme zu hören. Doch es soll nicht nur gelauscht, sondern vor allem auch gefeiert und gesungen werden. Denn Jesus ist immer dann mittendrin, wenn sich Menschen in seinem Namen treffen. Es werden gemeinsam einfache Lieder gesungen, die schnell ins Ohr gehen – und das Ohr ist das Tor zur Seele. Egal ob mehrstimmig oder mit Gitarrenbegleitung; heilsame Lieder, Glaubenslieder, Taizélieder und Klanggebete laden zum Entspannen und Mitmachen ein. Weil es die Texte auch auf Leinwand gibt, kann wirklich jeder mitsingen.

Familie Finkes hat 2016-2019 mit ihrem Sohn Paul sehr viel Zeit in der Kinderklinik Erlangen verbracht. Kraft tanken konnten sie vor Ort in der Ronald McDonald Oase und dem Ronald McDonald Haus Erlangen. Die Spenden gehen diesmal zugunsten dieser beiden Initiativen. Hier finden Familien schwerkranker Kinder ein Zuhause auf Zeit. Monika Finkes wird mehr dazu erzählen.

Kirchengemeinde St. Georg
Am Kirchplatz 11
91338 Igensdorf
Tel. 0 9192 - 6415
Fax 0 9192 - 99 65 20

Evang.-Luth. St. Jakobuskirche, Kirchrüsselbach

Gottesdienste

Sonntag, 16. Oktober • Gottesdienst

9.30 Uhr mit Susanne Spinnler,
gleichzeitig KiGo im Gemeindesaal

11 Uhr Mini-Gottesdienst

Sonntag, 23. Oktober • Gottesdienst

9.30 Uhr mit Prädikantin Ilka Nordhausen

Sonntag, 30. Oktober • Gottesdienst

9.30 Uhr mit Prädikant Gerhard Forkel

Sonntag, 6. November • Gottesdienst, 9.30 Uhr

Sonntag, 13. November • Gottesdienst

9.30 Uhr zum Volkstrauertag mit Pfrin. Susanne Spinnler

Sonntag, 23. November • Jugendgottesdienst

18.30 Uhr Kirche in Gräfenberg; Herzliche Einladung zum Jugendgottesdienst „Achtzehn-Dreißig-Feierabend“ mit Pfr. David Vogt und der Dekanatsjugendband.

Evang.-Luth. Pfarramt Kirchrüsselbach
St. Jakobus-Str. 2 • 91338 Igensdorf
Tel. 0 9192 - 18 43
pfarramt.kirchruesselbach@elkb.de
www.kirchruesselbach-evangelisch.de

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Walkersbrunn

Friedhofsaktion

Am **Samstag, 15.10.22 ab 9.00 Uhr** möchten wir das Kirchen- und Friedhofgelände wieder etwas schöner machen. Es kann jede Hand gebraucht werden. Das Material besorgt der Kirchenvorstand. Es wäre schön, wenn ihr etwas Werkzeug, wie etwa Hacken, Besen, Schaufeln oder sogar eine Motorsense oder -säge mitbringen würdet. Für Getränke und eine Brotzeit

am Ende ist gesorgt. Ersatztermin bei schlechtem Wetter ist der 29.10.21 ab 9.00 Uhr. Wir freuen uns über jede Unterstützung.

Der Kirchenvorstand Walkersbrunn

Gottesdienste

Sonntag, 16. Oktober, 10 Uhr

Sonntag, 23. Oktober, 10 Uhr

Sonntag, 30. Oktober, 10 Uhr

Sonntag, 6. November, 10 Uhr

Katholisches Pfarramt St. Bonifatius, Weißenhohe

Gottesdienste und Termine

Sonntag, 16. Oktober

- 10 Uhr Weißenhohe, Hl. Messe musikalisch mitgestaltet vom Männerchor des Fränkischen Sängerbundes
18.30 Uhr Stöckach, Hl. Messe

Mittwoch, 19. Oktober

- 8 Uhr Weißenhohe, Hl. Messe

Donnerstag, 20. Oktober

- 18 Uhr Weißenhohe, Rosenkranz
18.30 Uhr Weißenhohe, Hl. Messe

Samstag, 22. Oktober

- 18.30 Uhr Weißenhohe, Hl. Messe

Sonntag, 23. Oktober

- 10 Uhr Weißenhohe, Hl. Messe
17 Uhr Weißenhohe, Konzert Akademiechor Kloster Weißenhohe
18.30 Uhr Stöckach, Wortgottesdienst

Mittwoch, 26. Oktober

- 8 Uhr Weißenhohe, Hl. Messe

Donnerstag, 27. Oktober

- 18 Uhr Weißenhohe, Rosenkranz
18.30 Uhr Weißenhohe, Hl. Messe

Samstag, 29. Oktober

- 18.30 Uhr Weißenhohe, Hl. Messe

Sonntag, 30. Oktober

- 10 Uhr Weißenhohe, Hl. Messe
17 Uhr Weißenhohe, Orgelkonzert
18.30 Uhr Stöckach, Hl. Messe

Dienstag, 1. November

- 14 Uhr Weißenhohe, Hl. Messe anschließend Friedhofsgang

Mittwoch, 2. November

- 18 Uhr Weißenhohe, Rosenkranz
18.30 Uhr Weißenhohe, Hl. Messe

Sonntag, 6. November

- 10 Uhr Weißenhohe, Hl. Messe mit Vorstellung der Erstkommunionkinder
18.30 Uhr Stöckach, Hl. Messe

Mittwoch, 9. November

- 8 Uhr Weißenhohe, Hl. Messe

Sonntag, 13. November

- 10 Uhr Weißenhohe, Hl. Messe
18.30 Uhr Stöckach, Hl. Messe

Konzert des Akademiechores

Am **Sonntag, 23.10.2022**, gestaltet der Akademiechor Kloster Weißenhohe in der Pfarrkirche St. Bonifatius um **17.00 Uhr** ein spätnachmittägliches Konzert. Der Eintritt ist frei, Spenden für die Chorakademie sind erbeten.

Pfarramt St. Bonifatius
Dorfhauser Str. 6
91367 Weißenhohe
Tel. 0 91 92 - 2 80
www.st-bonifatius-weissenhohe.de

Helferkreis Ukraine

Projekt „Kleiderkiste Igensdorf“ abgeschlossen

Vielen Dank an alle Spender*innen, Unterstützerinnen und Unterstützer!

Ende Juli 2022 schloss die Kleiderkiste Igensdorf zum letzten Mal ihre Türen. In den Räumlichkeiten des ehemaligen Jugendtreffs Zeitloch hatten engagierte Ehrenamtliche aus dem Markt Igensdorf im März 2022 eine Kleiderkammer eingerichtet, in der sich Geflüchtete mit Kleidung und Gegenständen des täglichen Bedarfs, wie beispielsweise Bettwäsche oder kleineren Haushaltsgegenständen, aber auch Schul-, Sport- und Kinderspielzeug ausstatten konnten. Außerdem wurden Fahrräder, Möbel, Stoffe, Nähmaschinen und vieles mehr vermittelt.

Die Initiator*innen danken allen Spendern, ohne deren zahlreiche großzügige Gaben dieses Projekt, welches weit über die Grenzen Igensdorfs hinaus Anklang fand, nicht realisierbar gewesen wäre. Der Dank der Organisator*innen gilt ebenfalls dem Team von Ehrenamtlichen, durch deren Engagement die vielen Stunden regelmäßiger Öffnungszeiten realisiert werden konnten.

So wurde die Kleiderkiste mit ihrem Angebot schnell mehr als nur ein Ort der Versorgung, sie wurde zu einem Ort der Begegnung und des Austausches. Geflüchtete trafen andere Geflüchtete und konnten sich hier mit Menschen aus ihrer Heimat, in ähnlichen Lebenslagen und in ihrer Sprache austauschen. Auch

zwischen Spendern, Ehrenamtlichen und Geflüchteten entwickelten sich Kontakte und Netzwerke.

Schlussendlich ließ die Nachfrage nach Kleidung und Spielzeug im Laufe des Sommers jedoch deutlich nach, so dass zunächst die Öffnungszeiten reduziert wurden, bevor der Entschluss fiel, die Kleiderkiste zu Ende Juli 2022 aufzulösen.

Um mit den verbliebenen Spenden auch nach der Schließung der Kleiderkiste Gutes zu bewirken, wurde die verbliebene Kleidung mittels eines persönlichen Kontaktes über eine private Initiative nach Rumänien gespendet, wo sie an bedürftige Kinder und Familien verteilt wird.

Teilnehmer für Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS) gesucht

Das Bayerische Landesamt für Statistik führt gemeinsam mit den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder im Jahr 2023 die Einkommens- und Verbrauchsstichprobe durch. Hierfür werden ab sofort 13 000 Haushalte in Bayern gesucht. Mitmachen lohnt sich. Man kann nach erfolgter Teilnahme eine Prämie von mindestens 100 Euro erhalten. Zudem liefert die EVS wichtige Daten für politische Entscheidungen zum Bürgergeld und der Inflationsrate. Hinweis: aktuell läuft auch die Zeitverwendungserhebung unter dem Motto „Wo bleibt die Zeit?“, diese Erhebung klingt ähnlich, ist aber grundverschieden.

Dateneingabe mit App möglich

Jeder Haushalt dokumentiert drei Monate lang seine Ausgaben zum Beispiel für Lebensmittel, Bekleidung und Freizeit. Darüber hinaus werden Fragen zum Haushalt, der Wohnsituation, Ausstattung mit bestimmten Gebrauchsgütern, Vermögenssituation sowie den Haushalts- und Personeneinkommen gestellt. Jeder fünfte Haushalt dokumentiert zusätzlich zwei Wochen lang detailliert die Ausgaben und gekauften Mengen für Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren. Dies ist wichtig, um den Anteil unterschiedlicher Nahrungsmittel an den gesamten Lebensmittelausgaben bestimmen zu können. Die Angaben können in einer App ganz bequem von Zuhause oder unterwegs eingetragen werden. Die App wurde speziell für die EVS entwickelt und auf den Bedarf der Erhebung angepasst. Die App funktioniert auch offline und kann sowohl auf dem Smartphone als auch am Computer genutzt werden. Die „klassische“ Teilnahme über Papierfragebogen ist ebenfalls möglich.

Wichtige Datengrundlage für das neue Bürgergeld und die Inflationsrate

Die EVS liefert wichtige Fakten darüber, wofür die Menschen in Deutschland wieviel Geld ausgeben. Die Daten bilden die Grundlage für die Festsetzung von finanziellen Unterstützungsleistungen für Kinder und Erwachsene. Bislang wurden basierend auf den EVS-Ergebnissen beispielsweise die Regelbedarfe

für das Arbeitslosengeld II („Hartz IV“) ermittelt. Zukünftig bilden sie die Datengrundlage für das geplante Bürgergeld. Die EVS-Daten fließen zudem in die Berechnung der Inflationsrate ein. Aus den Angaben aller Haushalte wird ermittelt, wie groß die Anteile für unterschiedliche Ausgabenbereiche sind. Das ist die Basis für die Zusammensetzung des sogenannten „Warenkorbs“.

Überblick über eigene Ausgaben verschaffen und bis zu 175 Euro als Dankeschön erhalten

Den Teilnehmenden bietet die EVS die Möglichkeit, sich einen Überblick über ihre Einnahmen und Ausgaben zu verschaffen und einmal ganz genau festzuhalten: „Wo bleibt mein Geld?“ Zudem gibt es als Dankeschön eine Geldprämie von 100 Euro je Haushalt. Haushalte mit minderjährigen Kindern erhalten zusätzlich 50 Euro. Haushalte, die nach dem Zufallsverfahren darüber hinaus für die zweiwöchige detaillierte Dokumentation der Nahrungs- und Genussmittel ausgewählt wurden, erhalten zusätzlich 25 Euro. Somit ist es möglich, bis zu 175 Euro für die Teilnahme an der EVS 2023 zu erhalten. Unter www.evs2023.de/teilnahme können Interessierte ab sofort ihren Haushalt zur EVS 2023 anmelden. Aus allen Anmeldungen wird für jedes Quartal nach einem Quotenplan eine Stichprobe gezogen. Das bedeutet, vor Beginn der EVS wird für jedes Bundesland anhand der Bevölkerungsstruktur festgelegt, wie viele Paarhaushalte mit Kindern, wie viele Haushalte von Alleinerziehenden, wie viele Alleinlebende usw. für die Stichprobe benötigt werden. Dies ist wichtig, um die Bevölkerung realistisch abzubilden.

Datenschutz und Geheimhaltung

Wie bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik sind der Datenschutz und die Geheimhaltung umfassend gewährleistet. Alle Angaben werden streng vertraulich behandelt und ausschließlich für statistische Zwecke verwendet.

Die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder bedanken sich bei allen Teilnehmenden für die Unterstützung! Weitere Informationen zur EVS 2023, häufig gestellte Fragen sowie das Teilnahmeformular sind verfügbar unter www.evs2023.de.

Landkreis Forchheim • Abfallwirtschaft

Keine (Bio-)Kunststofftüten in die Biotonne!

In die Biotonne dürfen keine Fremdstoffe, wie z.B. Kunststoffe. Dazu zählen auch sogenannte abbaubare „Bio“-Plastiktüten, da diese zu langsam verrotten und technische Probleme in der Biogasanlage hervorrufen. Darüber hinaus können die Sortiermaschinen nicht zwischen „Bio-“ und „normalen“ Kunststoffbeutel unterscheiden. Die Aussortierung und die anschließende Verbrennung im Müllheizkraftwerk sind mit hohen Kosten verbunden.

Die Biotonne im Winter

In der kalten Jahreszeit kann der feuchte Biomüll in der Tonne festfrieren und lässt sich trotz intensiver Bemühungen von den

Müllwerkern nicht leeren. Mit folgenden Tipps können Sie dies vermeiden:

- Lassen Sie flüssigkeitshaltige Abfälle (z.B. Kaffeefilter oder Teebeutel) abtropfen und antrocknen
- Wickeln Sie feuchte Abfälle in Zeitungspapier
- Schützen Sie die Biotonne vor Kälte
- Zerkleinern Sie Äste und andere Bioabfälle, die sich in der Biotonne verkannten können.

Allem voran friert nasses Laub schon bei leichten Minusgraden an und kann selbst durch mehrmaliges Schütteln nicht gelöst werden. Befüllen Sie die Biotonne zuerst mit etwas „schwerem“, wie z.B. trockene Küchenabfälle. Somit können diese Abfälle das Laub mit herauschieben. Weitere Infos erhalten Sie unter

www.lra-fo.de/abfallwirtschaft => Biotonne

Landkreises Forchheim · Wirtschaftsförderung

Existenzgründung, -sicherung und -nachfolge

Beratung durch die IHK für Oberfranken gemeinsam mit den Wirtschaftsexperten der AktiviSenioren Bayern e. V.

Donnerstag, 27. Oktober 2022, ab 09.00 Uhr

Landratsamt Forchheim, Am Streckerplatz 3, 91301 Forchheim. Die Beratungen (je 45 Minuten) sind kostenfrei. Terminvergabe jeweils bis 15:00 Uhr. Vorherige Anmeldung erforderlich bei der Wirtschaftsförderung unter Tel. 09191 86-1021 oder E-Mail an: Wifoe@Lra-Fo.de.

Consumenta 2022

Der Landkreis Forchheim präsentiert sich auf der Verbrauchermesse Consumenta: **Mittwoch, 26. Oktober bis Sonntag, 30. Oktober 2022.** Messezentrum 1, 90471 Nürnberg, Halle 1 / Stand OR01. Sie finden uns am Gemeinschaftsstand der Metropolregion Nürnberg mit Original Regional.

Fördermittelberatung für Unternehmen

Sie planen eine größere Investition? Oder steht in Ihrem Unternehmen eine Umstrukturierung an? Treten Sie gerne mit uns in Kontakt und lassen Sie uns gemeinsam nach geeigneten Fördermitteln für Sie suchen! Die Fördermittel sind immer sehr individuell zu betrachten und hängen oftmals von der Betriebsgröße und Investitionsvolumen ab, weshalb keine pauschalen Aussagen zu

möglichen Fördermitteln getroffen werden können. Sprechen Sie uns gerne an! Ansprechpartnerin: Anna Huber, E-Mail: wifoe@lra-fo.de, Tel.: 09191 86 1021

Career Tour für WIAI-Studierende

Mittwoch, 26. Oktober 2022, 08.00 - 16.30 Uhr. Du bist IT-Studentin oder IT-Student und interessiert, spannende Unternehmen aus dem Bamberger Raum kennenzulernen? Dann komm mit auf unsere Career Tour und knüpfe erste Kontakte zu Arbeitgeberinnen und Arbeitgebern aus dem Bamberger Raum. Die Tour startet auf der Erba-Insel und endet dort auch wieder. Nähere Informationen finden Sie unter <https://wir-bafo.de/veranstaltungen>

Betriebscoachings Digitalisierung/ Nachhaltigkeit

Die vergangenen Jahre haben das Bewusstsein für die Themen Digitalisierung und Nachhaltigkeit gestärkt und uns immer wieder vor neue Herausforderungen gestellt. Unterstützt durch das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie bieten wir privaten und gewerblichen Beherbergungsbetrieben (Zimmer- / Ferienwohnungsanbieter, Appartements, Hotels / Pensionen garni, Gasthöfe) in Franken mit max. 25 Gästebetten die Möglichkeit, sich zu diesen Themen von unserem Projektpartner, der OBS OnlineBuchungService GmbH, professionell beraten zu lassen. www.tourismusnetzwerk-franken.de/news/aus-unserer-arbeit/coachings-digitalisierung-nachhaltigkeit/

Landratsamt Forchheim · Fachbereich Energie Klima

Online-Vortrag: Nutzung von Wärmepumpen zum Heizen und Kühlen

Landratsamt und Volkshochschule Forchheim laden zum Online-Vortrag „Heizen und Kühlen mit Wärmepumpe (und Photovoltaik)“ am **Donnerstag, 20. Oktober 2022 um 19.30 Uhr** ein. Dabei werden insbesondere die verschiedenen Arten und Eigenschaften von Wärmepumpen sowie deren Platzbedarf, Funktionsweise und die Einsatzmöglichkeiten erklärt. Außerdem gibt es Informationen über die Effizienz der jeweiligen Wärmepumpensysteme und eventuellen Kombinationsmöglichkeiten mit einer Photovoltaikanlage. Ein Überblick über Investitions-, Betriebs- und

Wartungskosten und über die aktuelle Fördersituation rundet die Vorträge ab.

Der Vortrag findet nur Online statt, die Teilnahme ist kostenfrei. Es ist jedoch eine rechtzeitige Anmeldung über www.vhs-forchheim.de erforderlich, damit wir den Interessierten die Zugangsdaten bzw. den Weblink am Donnerstagnachmittag per E-Mail zusenden können. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, dieses Angebot zu nutzen und sich über verschiedene Heiztechniken zu informieren.

Katholische Landvolkbewegung (KLB)

Hofübergabeseminar

Das Bildungswerk e.V. der Katholischen Landvolkbewegung (KLB) Bamberg lädt herzlich ein zum Haus- und Hofübergabeseminar von Freitag, den 25. November 2022, 10:15 Uhr bis Samstag, den 26. November 2022, ca. 16:30 Uhr im Diözesanhaus in Vierzeihen. Beide Seiten, Überlassende wie Übernehmende, gilt es gut zu informieren und vorzubereiten.

Kerstin Nestrojil vom Bayerischen Bauernverband, Günter Engel vom LBD Landw. Buchführungsdienst GmbH, Fritz Kroder von der Landwirtschaftlichen Familienberatung der Erzdiözese

Bamberg, Notar Dr. Christian Fackelmann und Josef Haseneder von der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau stehen als sachkundige Referenten Rede und Antwort.

Der Teilnehmerbeitrag inklusive Vollpension beträgt 110 Euro pro Person im Doppelzimmer (10 Euro Rabatt für KLB-Mitglieder), der Einzelzimmerzuschlag liegt bei 10 Euro. Für Tagesgäste inklusive Vollpension beträgt der Teilnehmerbeitrag 90 Euro (10 Euro Rabatt für KLB-Mitglieder).

Nähere Informationen und Anmeldung bis zum 8.11.2022 bei:

KLB Bamberg, Tel. 0951/502 3800,

klb@erzbistum-bamberg.de, www.klb-bamberg.de

ASV Pettensiedel

Karpfenessen

Der ASV Pettensiedel veranstaltet für alle Mitglieder und Freunde am **Samstag, 5. November**, wieder ein Karpfenessen im ASV-Sportheim **ab 18 Uhr**. Die frischen Karpfen werden gebackten serviert, dazu gibt es verschiedene Salate. Für Fischverweigerer und Grätengegner werden panierte Schnitzel angeboten.

Es wird um Voranmeldung bis Donnerstag, 3. November, per Eintrag in die im Sportheim aushängende Liste oder unter Tel. 09126-5092 gebeten.

„Viele schaffen mehr“ Erfolgreiche Spendenaktion für neue Hallensportgeräte

Im Sommer konnte der ASV Pettensiedel – 73 Jahre nach der Vereinsgründung und 14 Jahre nach der Inbetriebnahme des jetzigen Sportheims – seine neu errichtete Sporthalle feierlich einweihen. Hier soll das sportliche Angebot des Vereins für die

Marc Maier von der VR Bank Bamberg-Forchheim e.G. in Igensdorf (Mitte) machte sich ein Bild von dem Projekt des ASV Pettensiedel und brachte Andreas Daut (1. Vorstand), Marina Duswald, Nina Klaus und Georg Fischer (2. Vorstand) einen symbolischen Scheck über die 5.000 Euro mit.

Zukunft gesichert und ausgebaut werden. Bisher gibt es Fußball, 55 plus fit, Wandern, Kampfkunst, Yoga, Line-Dance und Latin Moves, derzeit wird die Tischtennisabteilung reaktiviert und weitere Aktivitäten für Kinder, Eltern und Senioren sind in Planung. Dafür braucht man aber nicht nur das Bauwerk mit schwingendem Sportboden, sondern auch Hallensportgeräte. Diese können nicht – wie große Teile des Bauprojektes – in Eigenleistung erstellt, sondern müssen angekauft werden.

Spenden-Crowdfunding der VR Bank Bamberg-Forchheim

Um trotz des ausgeschöpften Etats für den Bau eine Erstausrüstung anschaffen zu können, kamen zweite Kassenwartin Marina Duswald und Nina Klaus auf die Idee, das Projekt bei der Spenden-Crowdfunding-Plattform „Viele Schaffen Mehr“ der VR Bank Bamberg-Forchheim e.G. anzumelden. Bei diesem Konzept für gemeinnützige Organisationen wird jede über die Plattform getätigte Spende bis 50 Euro von der Bank „verdoppelt“ mit einem Beitrag in gleicher Höhe (mit Gesamt-Obergrenze 5.000 Euro). Die Projektsumme wird ausgezahlt, wenn die Spenden in einem bestimmten Zeitraum eine vorab festgelegte Mindestsumme ergeben. Kommt diese Summe nicht zusammen, wird allen Unterstützern ihr Geld wieder erstattet, der Beitrag der Bank bleibt aber bestehen.

5.000 Euro trägt die Bank bei

In Pettensiedel erschien vorab ein Ziel von 7.500 Euro inklusive Bank-Beitrag optimistisch, aber erreichbar. Umso erfreuter war man, als die Spendensumme den sagenhaften Betrag von 10.000 Euro überstieg. Zusammen mit dem Beitrag der Bank in Höhe von 5.000 Euro stehen nun 15.555 Euro zur Verfügung für die Anschaffung der Erstausrüstung mit Tischtennisplatten, Hallentoren, Sprossenwänden, Turnbänken, Weichbodenmatten und Ballwägen.

Im Namen der Mitglieder und der künftigen Nutzer der neuen Hallensportgeräte richtet die Vorstandschaft ein ganz großes Dankeschön an alle großzügigen Spender und an die VR Bank Bamberg-Forchheim e.G.!

www.viele-schaffen-mehr.de

Sportgemeinschaft Rüsselbach

Athletik & Core

Der Kurs Athletik & Core der SG Rüsselbach startet mit Power in den Herbst. Ab dem 12. Oktober heißt es Active-Full-Body-Workout meets Six-Pack!

Es erwartet Euch ein High-Intensiv-Training, das Euren ganzen Körper in Schwung bringt. Darüber hinaus wird sich intensiv um Deine Bauchmuskeln gekümmert, die ideale Starthilfe für ein Six-Pack, denn der nächste Sommer kommt bestimmt!

Der Kurs (10 Einheiten) findet ab Mitte Oktober immer mittwochs um 18:30 Uhr in der Schulturnhalle Igensdorf statt. Kursdauer 60 Minuten.

Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt, daher bitten wir vorab um Anmeldung! Der Kurs ist für Vereinsmitglieder kostenlos, für Nichtmitglieder 40,-€.

Anmeldung und weitere Infos beim Trainer M. Appelt unter m.appelt@kabelmail.de.

FC Stöckach

Herzlichen Dank an die fleißigen Helfer!

Nachdem unser Vereinsheim letztes Jahr einen neuen Anstrich bekommen hat, war es nötig, auch den Holzbalkon zu renovieren.

Beim Arbeitsdienst am Samstag, den 17.09. wurde geschliffen, gestrichen, geschrubbt, gekehrt, gesaugt, geputzt:

Vielen Dank an die fleißigen Helfer, die dazu beigetragen haben, dass unser Vereinsheim wieder ansehnlicher ist und einen einladenden Eindruck vermittelt.

Freiwillige Feuerwehr Stöckach

Fleißige Hände für viele Jahre geehrt...

Erst die Arbeit dann das Vergnügen – in diesem Sinne fand am 12.08.22 die JHV der FFW Stöckach statt, mit anschließendem Grillfest. Die Vorstandschaft ehrte an diesen Abend zahlreiche Mitglieder für viele Jahre Einsatz und Treue in unserer Mitte:

Florian Drewicke (30 Jahre), Harald Förtsch (40 Jahre), Armin Gebhardt (30 Jahre), Thomas Gebhardt (25 Jahre), Stefan Gebhardt (25 Jahre), Sebastian Höhn (10 Jahre, nicht anwesend), Sabrina Höhn (10 Jahre, nicht anwesend), Gerd Prieß (30 Jahre), Markus Probst (30 Jahre), Dieter Schlosser (30 Jahre), Markus Weber (30 Jahre)

VdK Ortsverband Gräfenberg-Igensdorf-Weißenhohe

Herbstsammlung 2022

Die jährliche landesweite Herbstsammlung des Sozialverbands VdK „Helft Wunden heilen“ (HWH) findet in der Zeit vom **14. Oktober bis 13. November 2022** statt.

Auch wenn derzeit keine gesetzlichen Beschränkungen mehr bestehen, wird der VdK Ortsverband Gräfenberg-Igensdorf-Weißenhohe wegen der aktuell wieder steigenden Corona-Infektionszahlen auf die Durchführung einer persönlichen Haussammlung verzichten. Wir bitten jedoch die gesamte Bevölkerung darum, diese wichtige Sammlung des VdK Landesverbands dennoch zu unterstützen.

Bitte überweisen Sie Ihre Spende bis spätestens 13.11.2022, gleich in welcher Höhe, auf das Konto des VdK OV Gräfenberg

IBAN: DE35 7639 1000 0000 5071 30

BIC: GENODEF1FOH

Verwendungszweck: HWH Sammlung 2022.

Der Sozialverband VdK Bayern gewährleistet, dass die Spenden satzungsgemäß für bedürftige Menschen eingesetzt werden. Wir danken für Ihre Unterstützung und Ihr Verständnis.

Der Vorstand

Musik- und Trachtenverein Igensdorf

Trachtensontag

Am Sonntag, den 18. September, war es endlich wieder soweit! Der alljährliche Trachtensontag des Musik- und Trachtenvereins Igensdorf wurde gefeiert – diesmal in der St. Jakobuskirche in Mittelrüsselbach.

Mit kirchlichen und weltlichen Klängen bestritt das große Orchester des MTV den Gottesdienst. Gerade die Klänge von „Cream of Clapton“ zum Abrunden des Festaktes waren ein andächtiger Höhepunkt. Besonderheit des diesjährigen Festtags war der gemeinsame Gottesdienst der Kirchengemeinden Rüsselbach und Igensdorf mit Pfarrerin Susanne Spinnler und Pfarrer Leonhard Hewelt. Der Musik- und Trachtenverein Igensdorf bedankt sich bei den beteiligten Kirchengemeinden für diesen besonderen Gottesdienst mit Musik und Tracht.

Förderverein der Sing- und Musikschule Igensdorf

Jahreshauptversammlung

Der Vorstand des FV der Sing- und Musikschule Igensdorf lädt alle Mitglieder des Fördervereins sowie Freunde und Gönner der Sing- und Musikschule Igensdorf zu unserer Jahreshauptversammlung am **Donnerstag, den 27. Oktober 2022 um 19:30 Uhr** ein. Die Versammlung findet im Musiksaal der Igensdorfer Schule statt.

Wir würden uns über eine zahlreiche Teilnahme sehr freuen. Interessierte und neue Mitglieder sind herzlich willkommen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung durch den Vorstandsvorsitzenden

2. Bericht des Kassiers
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstands
5. Bericht der Leiterin der Musikschule
6. Sonstige Anträge und Verschiedenes
7. Ende der Jahressitzung

Für den Vorstand: Michael Broß
Vorsitzender des Fördervereins Sing- und Musikschule
Igensdorf e.V.
Igensdorf, im Oktober 2022

ÜBER 50 JAHRE FAMILIENBETRIEB

www.bestattungen-fuchs.de

Bestattungen Fuchs

Gräfenberg · Marktplatz 11

Telefon (09192) 99 67 36

Neunkirchen a. Br. · Gräfenberger Straße 30a

Telefon (09134) 99 56 29

Umfassende Hilfe im Trauerfall.

Qualifizierte Beratung in allen Bestattungs- und Vorsorgefragen.

Informationen über Naturbestattungen.

Rufen Sie uns an, wir sind immer für Sie da.

Förderverein Rüsselbach

Jahreshauptversammlung

Satzungsgemäß laden wir zur Jahreshauptversammlung des Fördervereins Rüsselbach ein. Sie findet statt am Samstag, den **29. Oktober 2022** im Saal des Vereinshauses in Mittlerrüsselbach. **Beginn ist um 17:00 Uhr.**

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Verlesung der Tagesordnung
3. Verlesung des Protokolls 2021
4. Bericht des 1. Vorstands
5. Bericht der Kassiererin
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Anträge
9. Sonstiges

Anträge sind in schriftlicher Form bis spätestens eine Woche vor der Sitzung beim 1. Vorsitzenden, Michael Blossies, abzugeben. Bitte merken Sie sich diesen Termin vor. Um zahlreiches Erscheinen von aktiven und passiven Mitgliedern wird gebeten.

Der Förderverein Rüsselbach will „Danke“ sagen!

Die Vorstandschaft des Fördervereins kann zufrieden auf eine rundum gelungene Kirchweih zurückblicken. Nach 2 Jahren Corona-Pause konnte in diesem Jahr endlich wieder ein Fest gefeiert werden und es wurde nahtlos an die Erfolge vor der Pandemie angeknüpft.

Um all den ehrenamtlichen Helfern zu danken, will der Förderverein diese zu einem Helferessen am Samstag, den 29.10.2022 (im Anschluss an die Jahreshauptversammlung) ins Vereinshaus in Mittlerrüsselbach einladen. Beginn ist um 18.00 Uhr.

Zwecks der besseren Planung wird um Rückmeldung an info@russelbach.de oder an katty.feiler@googlemail.com gebeten.
Die Vorstandschaft

Der Markt Igendorf ist eine Gemeinde mit ca. 5200 Einwohnern.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt ist eine Teilzeitstelle ab 25 Wochenstunden zu besetzen.

Sachbearbeiter/in Bauverwaltung (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Vorbereitung und Mitwirkung bei der Dokumentation von Planungs- und Bauleistungen
- Unterstützung und Zuarbeit bei Besprechungen der Bauamtsleitung
- Führen von Digitalisierungs- und Ablagesystemen
- Schlüsselverwaltung aller Liegenschaften
- Ermittlung und Abrechnung der beitragsfähigen Kosten bei Erschließungsmaßnahmen sowie Widerspruchsbearbeitung
- Mitwirkung bei Themen der Energieeffizienz und erneuerbarer Energien
- Bearbeitung von Bürgeranfragen

Wir bieten Ihnen:

- Leistungs- und qualifikationsgerechte Bezahlung nach TVöD/VKA inkl. Weihnachtsgeld
- Betriebliche Altersvorsorge im Rahmen der Zusatzversorgung
- Eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit mit der Möglichkeit eigene Ideen einzubringen
- Arbeiten im kleinen Team mit freundlichen Kollegen
- Unbefristete Stelle in Teil- oder Vollzeit
- Arbeitnehmerfreundliche Gleitzeitregelungen

Ihre Voraussetzungen:

- Kaufmann / Kauffrau für Bürokommunikation / Büromanagement
- Abgeschlossene Ausbildung VFA-K/ AL I / BL I oder langjährige Erfahrung in einer öffentlichen Bauverwaltung
- Erfahrung in den genannten Aufgabengebieten ist von Vorteil
- Teamfähigkeit, selbständiges und zuverlässiges Arbeiten, bürgerorientiertes Verhalten
- Gute EDV-Kenntnisse

Für Informationen zur Tätigkeit und Fragen steht Ihnen Herr Popp (Tel. 0 91 92 / 92 52-74, E-Mail: bauverwaltung@igendorf.de) gerne zur Verfügung.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte per E-Mail an personalverwaltung@igendorf.de

Markt Igendorf - Personalverwaltung, Bgm-Zeiß-Platz 1, 91338 Igendorf
Datenschutzhinweis unter: www.igendorf.de/Rathaus/Stellenangebote

BIRKMANN
Bestattungen

50
Jahre

In guten Händen ...

Sicherheit gibt Ihnen die Zertifizierung.

Für Sie da - wenn Sie uns brauchen!
Di. und Do. von 14 - 17 Uhr und nach Vereinbarung.
Eschenau | Eckentaler Str. 16 | 09126 / 298 45 35
www.birkmann-begleitet.de

**Andrea Hänfling Kosmetik,
Fußpflege, Farbanalyse**

Ich würde mich freuen, Sie begrüßen zu dürfen.

**Forchheimer Str. 8 (Postgebäude)
91338 Igendorf
Tel. 0 91 92-99 75 26**

MEISTERBETRIEB DER KFZ-INNUNG

Kfz-Weber

- Reparaturen aller Art
- Wartung und Inspektionen
- TÜV / jeden Dienstag ab 10 Uhr
- AU jederzeit ohne Termin
- Reifenservice für PKW und Motorrad
- Werkstattersatzwagen
- Neu- und Gebrauchtwagen
- Unfallschadenabwicklung
- Reparaturen an Hochvoltfahrzeugen
- Vermietung von Kleintransporter
- Abschleppdienst
- Autoglasservice

Unterindelsbach 13 Telefon: +49 9126 / 29 89 44 info@kfz-weber-meisterbetrieb.de
91338 Igensdorf Mobil: +49 151 / 23 40 50 60 www.kfz-weber-meisterbetrieb.de

TAXI Gräfenberg

Fahrdienst Kutschka

Tel.: 09192-994055
www.taxi-graefenberg.de

10 Jahre Taxi- & Privatfahrten
Kranken- & Rollstuhlfahrten
Dialyse & Bestrahlungsfahrten

Der Fliesen-Fachmarkt in Eckental seit 1989

- Vielfalt und Auswahl
- Kompetenz
- Service und Leistung

Umfangreiche Ausstellung · Verlegeservice · Sonderposten und Schnäppchenmarkt auf Lager

FLIESEN-MARKT SCHÄFFLER

Bismarckstraße 1a • 90542 Eckental-Forth
Tel. 0 91 26 - 74 04 • Fax 90 89 2 • www.fliesen-schaeffler.de
Mo., Di., Do., Fr. 9.30 - 18.30 Uhr • Mi. 9 - 12.30 Uhr • Sa. 8 - 12.30 Uhr

Die Zeit ist reif...

- Solarstrom
- Solarspeicher
- Wärmepumpen

Ausstellung | Beratung
91367 Weißenhohe • ☎ 091 92-992800 • www.iKratos.de

Wir sorgen für Licht, Komfort und gutes Klima!

haustechnikhass ^{GmbH}
elektro heizung sanitär solar

wir arbeiten mit Energie!

Ihr zertifizierter Fachbetrieb für Elektromobilität

EMOBILITÄT Fachbetrieb

... starten Sie energiebewusst in die Zukunft.

Wallbox – die Tankstelle für Ihr Zuhause

PV-Anlage, Speicher und Wärmepumpe – für Ihre Unabhängigkeit

Ihr persönliches Energiekonzept erhältlich bei www.haustechnik-hass.de

PLANUNG – BERATUNG – EINBAU

Bergstraße 19 · 91338 Igensdorf – Pommer
☎ 091 92-7800 · kontakt@haustechnik-hass.de
www.haustechnik-hass.de

Sie finden uns auch auf und

tore-porst.de

Ihr **Servicepartner** rund um Garagentore, Hoftore, Antriebstechnik bei Renovierung und Neubau, Kameraüberwachung und Sicherheitstechnik, 24h Notdienst

Theo Porst GmbH · 91367 Weißenhohe
Tel. 09192 / 92 910 · info@tore-porst.de

Polstermöbel- und Teppich-REINIGUNG

Wir reinigen Polstermöbel und Teppichböden im Haus mit modernsten Maschinen, schnell, gründlich, und preiswert!
– Keine Fahrtkosten –

91077 Neunkirchen am Brand
Tel. 09134 - 1526